

Carl Zeiss
Sports Optics

Victory

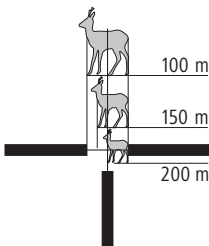
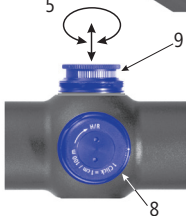
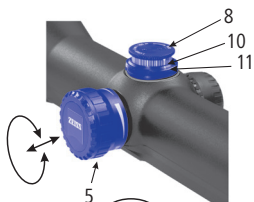
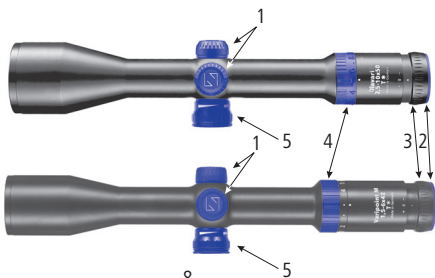
Diavari T* **Varipoint T***

Gebrauchshinweise
Instructions for use
Mode d'emploi
Istruzioni d'impiego
Mode de empleo
Bruksanvisning
Informacje dotyczące użytkowania
Инструкция по применению
Használati utasítás



We make it visible.





Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Zielfernrohr. Mit dem bahnbrechenden Advanced Optics System ausgestattet, bietet es Ihnen Zielgenauigkeit und Nutzungskomfort auf höchstem Niveau.

Die Marke Carl Zeiss ist geprägt durch hervorragende optische Leistungen, präzise Verarbeitung und lange Lebensdauer.

Bitte beachten Sie folgende Gebrauchshinweise, damit Sie Ihr Zielfernrohr optimal nutzen können und es Ihnen über viele Jahre ein zuverlässiger Begleiter wird.

■ Scharfeinstellung

Die Scharfeinstellung des Absehens erfolgt durch Drehen des Okulars **(3)**. Es empfiehlt sich, diese Einstellung bei einer höheren Vergrößerungsstufe vorzunehmen.

Das Absehen bleibt dann über den gesamten Vergrößerungsbereich gleichbleibend scharf.

Bitte beachten Sie, dass bei den Zielfernrohren der Victory Serie ein gleichzeitiges Scharfstellen des Absehens und des Bildes bei hohen Vergrößerungen und Zielentfernungen unter 100 m nicht möglich ist, da diese Zielfernrohre auf 100 m parallaxfrei abgestimmt sind.

Bei deutlich kürzeren Zielentfernungen als 100 m empfiehlt es sich, eine kleinere Vergrößerungseinstellung zu verwenden. Bedingt durch die größere Tiefenschärfe bei kleineren Vergrößerungen erscheinen dann Absehen und Bild wieder scharf. Auch bei größeren oder kürzeren Zielentfernungen treten Abweichungen in der Treffpunktlage durch Parallaxfehler nicht auf, wenn genau zentrisch durch das Fernrohr gezielt wird. Zum Schutz vor Verletzungen (z. B. bei starkem Rückstoß der Waffe) ist an der Okularfassung ein Gummiring **(2)** angebracht.

■ Dichtheit

Das Zielfernrohr ist wasserdicht, druckgeprüft gemäß ISO 9022-80 und mit Stickstoff gefüllt. Die einwandfreie Abdichtung ist auch dann gewährleistet, wenn die Schraubdeckel **(1)** der Absehenverstellung nicht aufgeschraubt sind.

Achten Sie jedoch immer auf guten Sitz dieser Schraubdeckel **(1)** und der Dichtringe **(7)**. Beschädigte Dichtringe sind auszutauschen.

■ Absehen

Ihr Zielfernrohr ist mit dem Absehen Ihrer Wahl ausgerüstet.

Befindet sich das Absehen in der ersten Bildebene, verändert es sich bei Vergrößerungswechsel. Diese Absehen eignen sich auch für das Entfernungsschätzen, da die Größenverhältnisse von Ziel und Absehen sind immer gleich bleiben, unabhängig von der Vergrößerung.

Ist das gewählte Absehen in der zweiten Bildebene, so wird das Absehen bei Vergrößerungswechsel nicht mit vergrößert sondern bleibt immer gleich fein, somit ist bei diesen Zielfernrohren das Deckungsmaß des Absehens abhängig von der Vergrößerung.

Als einziger Hersteller bietet Carl Zeiss auch zwei Absehenlagen in einem Gerät, also beispielsweise das Fadenkreuz in der ersten und den Leuchtpunkt in der zweiten Bildebene an.

Für eine aktuelle Übersicht verfügbarer Absehen sowie Absehendeckungsmaße kontaktieren Sie uns bitte unter D-35576 Wetzlar, Gloelstraße 3 – 5 oder besuchen Sie www.zeiss.de/subtensions

■ Absehungsbau

Selbstverständlich können alle Zielfernrohre der Victory Serie auch nachträglich mit anderen verfügbaren Absehen ausgerüstet werden. Zum Absehungsbau ist das Zielfernrohr an unseren Kundenservice Sports Optics einzusenden.

■ Absehenbeleuchtung

Die Beleuchtung wird durch Herausziehen des Verstellknopfes **(5)** eingeschaltet. Die Ausschaltung erfolgt durch Eindrücken des Knopfes in Richtung Zielfernrohrgehäuse.

Durch Drehen des Knopfes nach rechts (im Uhrzeigersinn) kann nun die Helligkeit erhöht werden. Durch eine Drehung nach links (gegen den Uhrzeigersinn) wird die Helligkeit verringert. Die Regelung erfolgt stufenlos bis zu einem vorgegebenen Minimum bzw. Maximum und hat keinen mechanischen Anschlag.

Wenn die Helligkeit den entsprechenden Umgebungseinflüssen angepasst ist, kann die Beleuchtung ausgeschaltet werden. Die eingestellte Helligkeit ist nun gespeichert, auch wenn der Verstellknopf **(5)** in ausgeschaltetem Zustand verdreht wird. Nach dem Einschalten hat die Beleuchtung wieder die vorher eingestellte Helligkeit.

Wird der Verstellknopf der Absehenbeleuchtung im eingeschalteten Zustand nicht betätigt, schaltet sich die Beleuchtung bei den Diavari Modellen nach 3 Stunden und bei den Varipoint Modellen nach 4 Stunden automatisch aus. Eine schwache Batterie wird durch Blinken des Leuchtabsehens angezeigt.

Zum Wechseln der Batterie (Type CR 2032) halten Sie den Verstellknopf **(5)** fest und drehen den Deckel **(6)** mit einer Linksdrehung (gegen den Uhrzeigersinn) ab. Die Batterie wird mit dem Pluspol nach oben eingelegt. Anschließend den Deckel wieder aufschrauben. Dabei auf den richtigen Sitz und korrekten Zustand des Dichtungsring achten. Ein beschädigter Dichtring ist auszutauschen.

Hinweis Varipoint: Die Varipoint Modelle 1,5 – 6 x 42 / 2,5 – 10 x 42 / 2,5 – 10 x 50 und 3 – 12 x 56 sind mit einer automatischen Helligkeitsregelung bei Tageslicht ausgestattet, d.h. die Helligkeit des Leuchtpunktes passt sich automatisch der Umgebungshelligkeit an. Die angepasste Helligkeit kann nach Belieben auch manuell durch Drehen des Bedienknopfes **(5)** verändert werden. In der Dämmerung erfolgt die Regelung des Leuchtpunktes ausschließlich manuell durch Verstellen des Bedienknopfes **(5)**.

Hinweis Doppelabsehen V69: Durch die unterschiedliche Lage der Leucht-absehen in erster und zweiter Bildebene ist ein geänderter Verstellknopf **(V69)** angebracht. Hinsichtlich Abschaltung, Speicherung der eingestellten Helligkeit, automatischer Helligkeitsregelung, Batteriewechselanzeige und Batteriewechsel gibt es keine Abweichungen gegenüber der o.g. Funktion. Zusätzlich fungiert der Verstellknopf als Umschalter zwischen dem Leuchtkreuz in der ersten und dem Leuchtpunkt in der zweiten Bildebene wie folgt: Der Leuchtpunkt wird durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn in der Helligkeit erhöht. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Helligkeit bis zum Minimum verringert, danach wird das Leuchtkreuz in der ersten Bildebene aktiviert. Wird der Knopf weiter im Uhrzeigersinn gedreht, so erhöht sich die Helligkeit des Leuchtkreuzes.

■ Vergrößerungswechsel

Sie können alle Vergrößerungen zwischen der niedrigsten und höchsten Vergrößerungsstufe stufenlos einstellen. Der Vergrößerungswechsel erfolgt durch Drehen des Wechslers **(4)** am Okularstutzen. Die vollen Vergrößerungsstufen sind durch Zahlen auf dem Vergrößerungswechsler gekennzeichnet.

Hinweis: Für den Gebrauch in der Dämmerung bzw. Nacht:

Drehung nach links bis zum Anschlag: höchste Vergrößerung.

Drehung nach rechts bis zum Anschlag: niedrigste Vergrößerung.

Wenn der Nocken des Vergrößerungswechslers nach oben steht, ist die mittlere Vergrößerung eingestellt.

■ Montage

Um sicherzustellen, dass Waffe und Zielfernrohr als eine Einheit perfekt zusammenwirken, sollte das Zielfernrohr immer von einem qualifizierten Büchsenmacher montiert werden. Verletzungen am Auge, in Folge des Rückstoßes

der Waffe, lassen sich durch die ordnungsgemäße Montage im richtigen Augenabstand vermeiden. Der richtige Augenabstand ist darüber hinaus ein Garant für das volle Sehfeld.

■ Das Justieren des Zielfernrohres zur Waffe

Das Justieren der Victory Zielfernrohre zur Waffe, also die Korrektur bei Abweichungen der Treffpunktlage, wird durch die Click-Rastung in der Höhen- und Seitenverstellung des Absehens erleichtert. Dabei ist in folgender Weise zu verfahren:

- a) Nach Abschrauben der Schutzkappen **(1)** lässt sich das Absehen durch Drehen der Verstellknöpfe **(8)** in Höhe und **(9)** in der Seite verstellen. Bei den Zielfernrohren Victory Diavari 1,5 – 6 x 42/2,5 – 10 x 42/2,5 – 10 x 50/3 – 12 x 56 und bei den Varipoint Modellen entspricht 1 Klick einer Verstellung von 1 cm auf 100 m.
Schießt die Waffe tief, erfordert dies eine Schusskorrektur nach oben (Richtung „H“), entsprechend einer **Drehung im Uhrzeigersinn** des Verstellknopfes **(8)**.
Schießt die Waffe hoch, erfordert dies eine Schusskorrektur nach unten, entsprechend einer **Drehung gegen den Uhrzeigersinn** des Verstellknopfes **(8)**.
Schießt die Waffe links, erfordert dies eine Schusskorrektur nach rechts (Richtung „R“), entsprechend einer **Drehung im Uhrzeigersinn** des Verstellknopfes **(9)**.
Schießt die Waffe rechts, erfordert dies eine Schusskorrektur nach links, entsprechend einer **Drehung gegen den Uhrzeigersinn** des Verstellknopfes **(9)**.
 - b) Nach dem Einschießen den Knopf **(8 bzw. 9)** nach oben aus der Rastung herausziehen und die Nullmarkierung des Teilrings **(10)** auf die Indexmarke **(11)** stellen. Knopf **(8 bzw. 9)** nach unten in die Rastung drücken. Der Index dient dazu, bei späteren Verstellungen des Absehens (für andere Entfernungen oder andere Laborierungen) die ursprüngliche Stellung wiederzufinden.
 - c) Nicht vergessen: Schraubdeckel **(1)** wieder aufschrauben.
- Die Zielfernrohre der Victory Serie sind so konstruiert, dass bei der Betätigung der Absehenverstellung eine entsprechende Bewegung des Absehens selbst nicht zu erkennen ist.

Das Absehen bleibt bei allen Verstellungen immer im Zentrum des Bildes!

Bei der Lieferung der Zielfernrohre der Victory Serie ist das Absehen auf die Mitte des Verstellbereiches und die Nullmarkierung der Verstellringe **(10)** auf die Indexmarke **(11)** eingestellt. Von dieser Einstellung aus ist eine Verstellung nach oben und unten bzw. nach rechts und links über die Hälfte der nachfolgend in der Tabelle angegebenen Verstellbereiche möglich.

Alle Zielfernrohre der Victory Serie können mit einer Absehensschnellverstellung ausgerüstet werden.

■ Pflege und Wartung

Ihr Carl Zeiss Zielfernrohr bedarf keiner besonderen Wartung. Grobe Schmutzteilchen (z. B. Sand) auf den Linsen nicht abwischen, sondern wegblasen oder mit einem Haarpinsel entfernen! Fingerabdrücke können nach einiger Zeit die Linsenoberfläche angreifen. Anhauchen und mit einem sauberen Optikreinigungstuch/Optikreinigungspapier nachreiben ist die einfachste Art, Linsenoberflächen zu reinigen. Gegen den besonders in den Tropen möglichen Pilzbelag auf der Optik hilft eine trockene Lagerung und stets gute Belüftung der äußeren Linsenflächen.

■ Achtung:

Blicken Sie durch das Zielfernrohr keinesfalls gegen die Sonne oder gegen Laserlichtquellen! Bitte vergewissern Sie sich vor der Benutzung, dass Ihr Zielfernrohr einwandfrei funktioniert. Prüfen Sie durch Hindurchschauen, ob die Optik ein klares, ungestörtes Bild liefert. Die richtige Einstellung des Absehens prüfen Sie durch Kontrollschießen.

Ersatzteile für Victory Zielfernrohre

Schutzkappe	
Varipoint 1,1 – 4 x 24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*	52 16 30 - 8015



Gummi-Okularschutzring	52 16 00 - 8016
Elevationsdeckel	52 14 20 - 8009
Batteriedeckel für Varipoint	52 16 04 - 8008
Batteriedeckel für Diavari 50/56-er	52 16 24 - 8008



Zubehör für Victory Zielfernrohre*

Gummi-Lichtschutzblende	52 83 75 - 0000
Elevationsdeckel für Ersatzbatterie	52 16 24 - 8009



Absehensschnellverstellung (ASV) für Höhe und Seite, bei Neubestellung
--



* Zubehör ist nicht im Lieferumfang enthalten!

Technische Daten

	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Vergrößerung	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Wirksamer Objektivdurchmesser (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Austrittspupille (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Dämmerungszahl	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Sehfeld (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Augenabstand (mm)	90	90	90	90	90
Parallaxfrei (m)	100	100	100	100	100
Quadratischer Verstellbereich (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Mittelrohrdurchmesser (mm)	30	30	30	30	30
Objektivrohrdurchmesser (mm)	30	48	48	56	62
Okularrohrdurchmesser (mm)	40	40	40	40	40
Länge Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Länge Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Gewicht (g) mit Leuchtabsehen	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Gewicht M (g) mit Leuchtabsehen	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Stromversorgung für Zielfernrohre mit Leuchtabsehen	Batterie CR 2032	Batterie CR 2032	Batterie CR 2032	Batterie CR 2032	Batterie CR 2032

* Gewicht Varipoint

Änderungen in Ausführung und Lieferumfang, die der technischen Weiterentwicklung dienen, vorbehalten.

Congratulations on your new riflescope. It is fitted with the ground-breaking "Advanced Optics System" to provide you with the highest possible level of accuracy and ease of use.

The Carl Zeiss brand is famous for outstanding optical achievements, precision workmanship and long service life. Please observe the following instructions for use in order to obtain the best from your riflescope and to ensure that it remains your constant companion for many years to come.

■ Focus

Turn the eyepiece **(3)** to focus the reticle. It is recommended to focus using a higher magnification level. The reticle then remains sharply defined throughout the entire range.

Please note that simultaneous focusing of the reticle and the image at high magnifications and distances less than 100 m is not possible with the new Victory series as these riflescopes are adjusted to be parallax free at 100 m. We recommend using smaller magnification settings for distances significantly less than 100 m. The reticle and image are once again sharply focused as a result of the larger depth of field when using smaller magnifications. Deviations in the impact point caused by parallax errors do not appear if you fix your target directly in the centre of the scope, even with larger or shorter ranges. A rubber ring **(2)** has been attached to the eyepiece to avoid injury (e.g. recoil).

■ Impermeability

The nitrogen-filled riflescope is waterproof and pressure proof as per ISO 9022-80. The guarantee on the seal is only valid if the reticle adjustment screw cap **(1)** has not been unscrewed.

Please ensure, however, that the screw cap **(1)** and the sealing rings **(7)** are properly seated. Damaged sealing rings must be replaced.

■ Reticle

Your telescopic sight is equipped with the reticle of your selection. If the reticle is in the first image level, it changes with magnification change. These reticles are also suitable for distance estimation, since the ratios of objective and reticle always remain the same, independent of the magnification.

If the selected reticle is in the second image level, the reticle is not enlarged in case of magnification change and always remains fine, thus the coverage extent of the reticle is dependent on the enlargement in case of these telescopic sights.

As sole manufacturer, Carl Zeiss also offers two reticle locations in one device, for example the cross-hairs in the first image level and the light spot in the second image level.

For a current overview of available reticles, as well as reticle coverage, please contact us at Gloelstr. 3 – 5, 35576 Wetzlar, Germany, or visit www.zeiss.de/subtensions

■ Reticle modification

It goes without saying that all Victory riflescopes can be retrofitted with other available reticles. The riflescope must be sent to our customer service department for modifications to the reticle.

■ Reticle illumination

Illumination is activated by pulling the adjustment knob (5). Deactivate the illumination by pushing the knob towards the riflescope housing.

Brightness can be increased by turning the knob clockwise. Brightness can be reduced by turning the knob counter clockwise. It is a smooth adjustment with a pre-defined minimum and maximum and there is no mechanical stop. As soon as the brightness is adjusted to environmental influences, the illumination can be turned off. The illumination setting is now saved, even when the illumination knob (5) is in the off position. When the illumination is turned on again, it returns to the set brightness level.

If the adjustment knob of the reticle illumination is not operated when the illumination of the reticle is switched on, the illumination of the Diavari models switches off automatically after 3 hours and the Varipoint models after 4 hours.

A low battery is indicated by a flashing reticle.

To replace the battery (CR 2032), hold the adjustment knob (5) firmly and turn the cap (6) counter clockwise. The positive end of the battery faces up. Screw the cap back on and ensure that the sealing ring is properly seated and in good condition. Exchange damaged sealing rings.

Varipoint Notes: The Varipoint models 1.5 – 6x42/2.5 – 10x42/2.5 – 10x50 und 3 – 12x56 are equipped with an automatic brightness control system for daylight conditions, i.e. the brightness of the luminous dot automatically adapts to the ambient brightness. The adjusted brightness can also be changed manually as needed by turning the control knob (5). At twilight, the luminous dot is only adjusted manually via the control knob (5).

Note on double reticle V69: As a result of the different locations of the illuminated reticle in the first and second image levels, a changed setting-adjustment button (**V69**) is attached. With regard to switching off, saving the set-adjusted brightness, automatic brightness control, battery-change indication and battery changes, there are no differences compared to the above function. In addition, the setting-adjustment button acts as a changeover switch between the illuminated crosshair in the first image level and the light spot in the second image level as follows: The light spot is increased in brightness by anti-clockwise rotation. The brightness is reduced to a minimum by clockwise rotation and after that the illuminated crosshair is activated in the first image level. If the button is rotated further clockwise, the brightness of the illuminated crosshair is increased.

■ Magnification change

You can adjust all the magnification levels smoothly between the lowest and highest level. Change the magnification by turning the changer (**4**) on the eyepiece tubes. All magnification levels are identified by numbers on the magnification changer.

Note: For low-light or night use: turn to the left until stop = highest magnification. Turn to the right until stop = lowest magnification. Middle magnification is set when the groove on the magnification changer is at the top.

■ Installation

In order to ensure that the rifle and riflescope work together perfectly as a single unit, the riflescope should always be fitted by a qualified gunsmith. Injuries to the eye resulting from the rifle's recoil can be avoided by properly fitting the riflescope at the correct distance from the eye. The correct distance from the eye also ensures that the full field of vision is available.

■ Aligning the riflescope to the weapon

Aligning the Victory riflescope to the weapon, correcting deviations from the impact point, is simplified via the click stops for height and lateral adjustment of the reticle. Proceed as follows:

- a) After unscrewing the protective cap (**1**), the reticle can be adjusted for height (**8**) and laterally (**9**) with the adjusting knob. 1 click corresponds to an adjustment of 1 cm at 100 m for Victory Diavari 1.5 – 6x42 / 2.5 – 10x42 / 2.5 – 10x50 / 3 – 12x56 riflescopes and the Varipoint models.

If the weapon shoots low, it requires an upward correction ("H"), in other words **turn the adjusting knob (8) clockwise**.

If the weapon shoots high, it requires a downward correction ("H"), in other words **turn the adjusting knob (8) counter clockwise**.

If the weapon shoots to the left, it requires a correction to the right ("R"), in other words **turn the adjusting knob (9) clockwise**.

If the weapon shoots to the right, it requires a correction to the left, in other words **turn the adjusting knob (9) counter clockwise**.

- b) After zeroing in, pull the knob **(8 or 9)** up from the locking mechanism and set the zero mark on the graduated ring **(10)** to the index mark **(11)**. Push the knob **(8 or 9)** down into the locking mechanism. The index serves as a reference guide for further adjustments to the reticle (for other distances or loads).
- c) Do not forget: replace screw cap **(1)**.

Victory riflescopes are so constructed that even a corresponding movement of the reticle is not noticeable when adjusting the reticle.

The reticle always remains in the centre of the image during all adjustments!

The reticle is set to the middle of the adjustment range and the zero mark on the adjusting ring **(10)** to the index mark **(11)** at delivery of your Victory riflescope. From this initial setting, an upward, downward, right or left adjustment is possible for more than half of the adjustment ranges given in the following table.

All Victory riflescopes can be equipped with a bullet drop compensator.

■ Care and maintenance

Your Carl Zeiss riflescope requires no special maintenance. Do not rub coarse particles (e. g. sand) from the lenses. Blow them off, or use a soft brush! Over time, fingerprints can corrode the lens surface. Breathing on the lens and polishing with a clean optical cleansing cloth/tissue is the easiest method of cleaning the lens surface. To avoid a possible fungal coating which is common in the tropics, store the optics in a dry place and always ensure good aeration of the lens surface.

■ Caution:

Never look through the riflescope directly at the sun or a laser light source!

Before using, please ensure that your riflescope is in proper working condition.

Look through your riflescope to test if the optics provides a clear, undisturbed image.

Test the correct setting on the reticle with controlled shots.

Spare parts for Victory riflescopes

Protection cap	
Varipoint 1.1 – 4 x 24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1.5 – 6 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2.5 – 10 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2.5 – 10 x 50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*	52 16 30 - 8015

Rubber protection ring for eyepiece	52 16 00 - 8016
Turret cap for elevation	52 14 20 - 8009
Turret cap for battery (Varipoint)	52 16 04 - 8008
Turret cap for battery (Diavari 50/56 mm scopes)	52 16 24 - 8008



Accessories for Victory riflescopes*

Rubber sunshade	52 83 75 - 0000
Turret cap for elevation and spare battery	52 16 24 - 8009



Bullet Drop Compensator (BDC) for elevation and windage (build-in)
--



* Accessories are not included in delivery!

Technical data

	Victory Varipoint 1.1 – 4x24	Victory Diavari Varipoint 1.5 – 6x42	Victory Diavari Varipoint 2.5 – 10x42	Victory Diavari Varipoint 2.5 – 10x50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12x56
Magnification	1.1 – 4	1.5 – 6	2.5 – 10	2.5 – 10	3 – 12
Effective lens diameter (mm)	16.3 – 24.0	22.6 – 42.0	37.3 – 42.0	37.7 – 50.0	44.0 – 56.0
Exit pupil (mm)	14.8 – 6.0	15.0 – 7.0	15.0 – 4.2	15.0 – 5.0	14.7 – 4.7
Twilight factor	3.1 – 9.8	4.2 – 15.9	7.1 – 20.5	7.1 – 22.4	8.5 – 25.9
Field of view (m/100 m)	36.0 – 10.3	24.0 – 6.9	14.5 – 4.0	14.5 – 4.0	12.5 – 3.5
Eye relief (mm)	90	90	90	90	90
Parallax free (m)	100	100	100	100	100
Squared adjustment range (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Centre tube diameter (mm)	30	30	30	30	30
Objective bell diameter (mm)	30	48	48	56	62
Eyepiece diameter (mm)	40	40	40	40	40
Diavari length (mm)	–	312	312	318	344
Varipoint length (mm)	300	325	325	325	357
Weight (g) with illuminated reticle	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Weight M (g) with illuminated reticle	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Power Supply for riflescopes with illuminated reticle	Battery CR 2032	Battery CR 2032	Battery CR 2032	Battery CR 2032	Battery CR 2032

* Varipoint weight

Subject to changes in design and scope of delivery as a result of ongoing technical development.

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouvelle lunette de visée. Dotée du révolutionnaire Advanced Optics Système, elle vous offre une précision de visée et un confort d'utilisation exceptionnels haut de gamme. La marque Carl Zeiss est synonyme de haut de gamme dans le domaine de l'optique, d'une finition de qualité et d'une fiabilité exceptionnelle. Veuillez respecter les instructions d'utilisation suivantes afin de pouvoir utiliser votre lunette de visée de manière optimale et pendant de nombreuses années.

■ Mise au point

On met au point le réticule en tournant l'oculaire **(3)**. Il est conseillé d'effectuer ce réglage à un grossissement élevé. On maintient ainsi une netteté constante du réticule sur toute la plage de grossissement.

Veuillez tenir compte de ce que les lunettes de visée de la série Victory sont réglées de manière à ne pas présenter de parallaxe à une distance de tir de 100 m et qu'il n'est pas possible par conséquent de mettre au point en même temps l'image et le réticule aux distances plus petites, lorsque le grossissement est élevé.

Il convient donc de réduire le grossissement pour viser à une distance nettement inférieure à 100 m. L'image et le réticule sont alors de nouveau mis au point simultanément en raison de la plus grande profondeur de champ. Pour éviter des décalages du point de visée dus au parallaxe aux distances inférieures et supérieures à 100 m, il suffit de bien centrer l'oeil devant l'oculaire lors de la visée. La monture de l'oculaire est dotée d'un bourrelet en caoutchouc **(2)** qui protège le tireur contre les risques de blessure (lors d'un fort recul de l'arme p.ex.).

■ Étanchéité

La lunette de visée est étanche, testée sous pression conformément à la norme ISO 9022-80 et remplie d'azote. Son étanchéité parfaite est garantie même lorsque les capuchons filetés **(1)** du dispositif de réglage du réticule ne sont pas vissés.

Veillez néanmoins à ce que ces capuchons filetés **(1)** et les joints d'étanchéité **(7)** soient toujours bien en place. Les joints d'étanchéité endommagés sont à remplacer.

■ Réticule

Votre lunette visée est équipée du réticule de votre choix.

Si le réticule se trouve dans le premier plan focal, il varie en fonction du grossissement. Ces réticules conviennent également à l'estimation de la distance

puisque les rapports de taille de la cible et du réticule restent toujours constants, indépendamment du grossissement.

Si le réticule choisi se trouve dans le deuxième plan focal, le réticule ne grandit pas avec le grossissement mais reste toujours constant ; sur ces lunettes de visée, la largeur de couverture du réticule dépend donc du grossissement. Carl Zeiss est le seul fabricant à proposer deux niveaux de réticule sur un appareil, par exemple la croix dans le premier plan focal et le point lumineux dans le deuxième plan focal.

Pour un aperçu actuel des réticules disponibles et de leurs couvertures, veuillez nous contacter à l'adresse D-35576 Wetzlar, Gloelstr. 3 – 5 ou consulter notre site www.zeiss.de/subtensions

■ Changement du réticule

Toutes les lunettes de visée de la série Victory peuvent bien sûr être équipées après coup d'autres réticules disponibles. Il convient alors de les envoyer à notre service après-vente qui se charge de remplacer le réticule.

■ Eclairage du réticule

L'éclairage est allumé en tirant sur le bouton de réglage (5). Pour éteindre l'éclairage, il suffit de repousser le bouton en direction du corps de la lunette de visée. Vous pouvez augmenter la luminosité en tournant le bouton à droite (dans le sens des aiguilles d'une montre). Pour diminuer la luminosité, il suffit de tourner le bouton à gauche (en sens inverse des aiguilles d'une montre). L'ajustage du niveau lumineux s'effectue en continu jusqu'à un minimum et à un maximum prédéterminés, sans butée mécanique. Une fois la luminosité réglée en fonction des conditions ambiantes, vous pouvez éteindre l'éclairage. Le niveau lumineux ainsi réglé est alors mémorisé, même si le bouton de réglage (5) est éteint. L'éclairage se rallume ensuite au niveau lumineux préréglé.

Si le bouton de réglage de l'éclairage du réticule n'est pas actionné, lorsque le réticule est allumé, l'éclairage s'éteint automatiquement après 3 heures sur les modèles Diavari et après 4 heures sur les modèles Varipoint.

Le clignotement du réticule lumineux signale que la pile est usée.

Pour changer la pile (de type CR 2032), maintenez le bouton de réglage (5) et dévissez le capuchon (6) en le tournant à gauche (en sens inverse des aiguilles d'une montre). Insérez la pile avec le pôle positif orienté vers le haut. Revissez ensuite le capuchon. Ce faisant, veiller à ce que le joint d'étanchéité soit positionné correctement et à ce qu'il soit en bon état. Un joint d'étanchéité endommagé est à remplacer.

Remarque sur Varipoint : Les modèles Varipoint 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50 und 3 – 12x56 sont dotés d'un régulateur de luminosité automatique fonctionnant de jour, c.à.d. que la luminosité du point lumineux s'adapte automatiquement à la luminosité ambiante.

La luminosité ainsi réglée peut être modifiée manuellement par rotation du bouton de réglage (5). Au crépuscule, la luminosité du point lumineux ne peut être réglée que manuellement au moyen du bouton de réglage (5).

Remarque double réticule V69 : en raison des différentes positions des réticules lumineux dans le premier et le deuxième plans focaux, un bouton de réglage modifié (V69) a été mis en place. Il n'y a aucun changement par rapport à la fonction ci-dessus pour ce qui est de la mise hors service, de la mémorisation de la clarté réglée, du réglage automatique de la clarté, de l'affichage de changement de piles et du changement de piles. Par ailleurs, le bouton de réglage sert de commutateur pour la croix dans le premier plan focal et le point lumineux dans le deuxième comme suit : la clarté du point lumineux est augmentée en tournant le bouton dans le sens contraire des aiguilles d'une montre. Si le bouton est tourné dans le sens des aiguilles, la clarté est réduite jusqu'à la valeur minimale puis la croix lumineuse est activée dans le premier plan focal. Si le bouton est encore davantage tourné dans le sens des aiguilles d'une montre, la clarté de la croix lumineuse augmente.

■ Changement du grossissement

Vous pouvez faire varier le grossissement en continu sur toute la plage de réglage. Le changement du grossissement s'effectue en tournant le bouton de grossissement (4) sur le manchon d'oculaire. Les échelons de grossissement entiers sont marqués par des chiffres sur le changeur de grossissement.

Un conseil : pour l'utilisation de nuit ou au crépuscule :

rotation à gauche jusqu'à la butée : grossissement maximum.

Rotation à droite jusqu'à la butée : grossissement minimum.

Un grossissement moyen est réglé lorsque l'ergot indiqué sur le bouton de grossissement est orienté vers le haut.

■ Montage

Pour s'assurer que l'arme et la lunette de visée fonctionnent en parfaite adéquation, cette dernière doit toujours être montée par un armurier. Un montage parfait avec l'écart oculaire approprié permet d'éviter les blessures de l'œil à la suite du recul de l'arme. L'écart oculaire adéquate est en outre un avantage certain pour un champ de vision complet.

■ Le réglage de la lunette de visée sur l'arme

Le réglage des lunettes de visée Victory sur l'arme, c'est-à-dire la correction d'un éventuel écart du point d'impact par rapport au point de visée de la lunette, est facilité par un système de réglage horizontal et vertical du réticule à crans d'arrêt. Il convient de procéder de la manière suivante :

- a) Après avoir dévissé les capuchons **(1)**, on peut ajuster le réticule verticalement et horizontalement, en tournant respectivement les boutons de réglage **(8)** et **(9)**.

Sur les lunettes de visée Victory Diavari 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50/3 – 12x56 et sur les modèles Varipoint, 1 intervalle de réglage correspond à un déplacement de 1 cm à 100 m.

Si l'arme tire trop bas, il faut corriger le tir vers le haut (en sens «H»), en tournant le bouton de réglage **(8) dans le sens des aiguilles d'une montre**.

Si l'arme tire trop haut, il faut corriger le tir vers le bas, en tournant le bouton de réglage **(8) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre**.

Si l'arme tire trop à gauche, il faut corriger le tir vers la droite (en sens «R»), en tournant le bouton de réglage **(9) dans le sens des aiguilles d'une montre**.

Si l'arme tire trop à droite, il faut corriger le tir vers la gauche, en tournant le bouton de réglage **(9) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre**.

- b) Une fois le tir réglé, extrayez le bouton **(8, 9)** de son logement cranté et faites coïncider la marque de zéro de la bague graduée **(10)** avec le repère **(11)**. Enfoncez ensuite le bouton **(8, 9)** dans son logement. Le repère sert à retrouver ensuite la position de départ lorsqu'on déplace le réticule pour tirer à d'autres distances ou avec d'autres munitions.
- c) N'oubliez pas de revisser le capuchon fileté **(1)**.

Les lunettes de visée de la série Victory ont été conçues de manière à ce qu'on ne remarque pas de mouvement apparent du réticule lorsqu'on actionne le dispositif de réglage.

Le réticule reste toujours au centre du champ de vision, quel que soit le réglage !

Lorsqu'elles sont livrées, les lunettes de tir de la série Victory sont réglées de manière à ce que le réticule se trouve au centre de son domaine de réglage et que les marques de zéro des bagues de réglage **(10)** coïncident avec les repères **(11)**. En partant de ce réglage, on peut déplacer le réticule vers le haut et vers le bas, vers la droite ou vers la gauche sur la moitié respectivement des plages de réglage indiquées ci-après.

Toutes les lunettes de visée de la série Victory peuvent être équipées d'un dispositif de réglage rapide du réticule.

■ Nettoyage et entretien

Votre lunette de visée Carl Zeiss n'exige pas d'opérations d'entretien particulières. Si de grosses impuretés (grains de sable p.ex.) se déposent sur les lentilles, ne les essuyez pas, mais soufflez dessus ou époussetez-les à l'aide d'un pinceau fin. Les traces de doigts risquent d'altérer à la longue les surfaces des lentilles. Le plus simple est de les embuer d'un souffle et de les nettoyer avec un papier spécial ou un chiffon propre de nettoyage pour optiques. Pour prévenir la formation de moisissures qui est susceptible de se produire dans les pays tropicaux notamment, il convient de garder la lunette de visée toujours au sec et de veiller à une bonne aération des surfaces de lentilles extérieures.

■ Attention :

Ne dirigez jamais la lunette de visée vers le soleil ou vers une source de rayonnement laser ! Assurez-vous du bon fonctionnement de votre lunette de visée avant son emploi. Observez à travers l'optique pour vérifier que l'image est bien nette et non trouble.

Effectuez des tirs d'essai pour contrôler le réglage correct du réticule.

Pièces de rechange pour lunettes de visée Victory

Capuchon de protection	
Varipoint 1,1 – 4 x 24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*	52 16 30 - 8015



Anneau de protection de l'oculaire en caoutchouc	52 16 00 - 8016
Capuchon de tourelle de réglage	52 14 20 - 8009
Cache du compartiment à pile (Varipoint)	52 16 04 - 8008
Cache du compartiment à pile (lunettes de visée Diavari 50/56 mm)	52 16 24 - 8008



Accessoires pour lunettes de visée Victory*

Pare-soleil en caoutchouc	52 83 75 - 0000
Cache de pile de rechange	52 16 24 - 8009



Dispositifs de réglage rapide du réticule en hauteur et en direction, (nouvelle commande)



* Les accessoires ne sont pas compris dans la fourniture !

Caractéristiques techniques

	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Grossissement	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Diamètre utile de l'objectif (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Pupille de sortie (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Indice crépusculaire	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Champ de vision (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Dégagement oculaire (mm)	90	90	90	90	90
Distance de visée exempte de parallaxe (m)	100	100	100	100	100
Domaine de réglage quadratique (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Diamètre du tube central (mm)	30	30	30	30	30
Diamètre du tube d'objectif (mm)	30	48	48	56	62
Diamètre du tube d'oculaire (mm)	40	40	40	40	40
Longueur Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Longueur Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Poids (g)	–	440	440	460	521
avec réticule lumineux	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Poids M (g)	–	467	465	494	555
avec réticule lumineux	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Alimentation électrique pour des lunettes de visée avec réticule lumineux	Pile CR 2032	Pile CR 2032	Pile CR 2032	Pile CR 2032	Pile CR 2032

* Poids Varipoint

Sous réserve de modifications.

Complimenti per l'acquisto del Vostro nuovo cannocchiale da puntamento. Dotato dell'innovativo sistema Advanced Optics System, lo strumento offre la massima precisione di puntamento e il miglior comfort d'uso.

Il marchio Carl Zeiss è sinonimo di prestazioni ottiche eccellenti, lavorazioni di precisione e lunga durata.

Per poter utilizzare al meglio il cannocchiale da puntamento, Vi consigliamo di seguire scrupolosamente le seguenti istruzioni d'uso. Solo così questo strumento diventerà un compagno affidabile per molti anni.

■ Regolazione della messa a fuoco

La regolazione della messa a fuoco del reticolo avviene ruotando l'oculare **(3)**. Si consiglia di effettuare questa regolazione usando un ingrandimento elevato. Il reticolo rimane in tal modo a fuoco stabilmente sull'intero campo di ingrandimento.

Si prega di tenere presente che nei cannocchiali da puntamento della serie Victory non è possibile contemporaneamente mettere a fuoco il reticolo e l'immagine usando ingrandimenti elevati e a distanze al di sotto dei 100 m, dato che questi cannocchiali da puntamento sono regolati a 100 m privi di parallasse. Nel caso di distanze del bersaglio decisamente inferiori ai 100 m, si consiglia di usare una regolazione dell'ingrandimento minore. Condizionato dalla maggiore profondità di campo presente ad ingrandimenti minori, il reticolo e l'immagine risultano di nuovo a fuoco. Anche nel caso di distanze del bersaglio maggiori oppure minori, se si mira con il cannocchiale in modo esattamente centrico, non si presentano scarti nella posizione del punto di impatto causati da un errore di parallasse. Per proteggere da possibili ferite (ad esempio nel caso di un forte rinculo dell'arma) nella montatura dell'oculare è inserito un anello di gomma **(2)**.

■ Impermeabilità

Il cannocchiale da puntamento è impermeabile all'acqua, sottoposto a prova di pressione in base a ISO 9022-80 e riempito di azoto secco. La perfetta impermeabilizzazione è garantita anche nel caso che i coperchi filettati **(1)** della regolazione del reticolo non siano avvitati.

Tuttavia si consiglia di controllare il giusto posizionamento di questi coperchi **(1)** e dell'anello di tenuta **(7)**. Anelli di tenuta danneggiati devono essere sostituiti.

■ Reticolo

Il Vostro cannocchiale da puntamento è attrezzato con il reticolo da Voi prescelto. Quando si trova sul primo piano dell'immagine il reticolo cambia nel passaggio all'ingrandimento. Questi reticoli servono anche per poter valutare le

distanze, perchè i rapporti tra le dimensioni tra l'oggetto e il reticolo restano invariati indipendentemente dall'ingrandimento.

Se il reticolo prescelto si trova sul secondo piano dell'immagine, i suoi fili non diventano più spessi nel passaggio all'ingrandimento, ma restano sempre ugualmente sottili, cioè la misura di copertura del reticolo di questi cannocchiali da puntamento è indipendente dall'ingrandimento.

La Carl Zeiss è l'unica azienda che produce uno strumento con due posizioni del reticolo nello stesso apparecchio, come ad esempio il reticolo sul primo piano dell'immagine e il punto luminoso sul secondo piano dell'immagine.

Si prega di richiedere tutti i tipi di reticoli e le misure di copertura disponibili al seguente indirizzo: Gloelstr. 3 – 5, D-35576 Wetzlar, oppure di visitare il nostro sito www.zeiss.de/subtensions

■ Sostituzione del reticolo

Ovviamente tutti i cannocchiali da puntamento della serie Victory possono essere equipaggiati in un momento successivo con altri reticoli a disposizione. A tale scopo il cannocchiale da puntamento deve essere spedito al nostro centro assistenza.

■ Illuminazione del reticolo

L'illuminazione viene attivata tirando verso l'esterno il regolatore **(5)**. Lo spegnimento avviene spingendo la manopola in direzione del corpo del cannocchiale da puntamento. Girando la manopola verso destra (in direzione oraria) è possibile ora aumentare la luminosità. Girando verso sinistra (in direzione antioraria) la luminosità viene diminuita. La regolazione avviene in modo continuo fino ad un minimo e/o massimo prestabiliti e non è dotata di un arresto meccanico.

Quando la luminosità è stata adattata alle relative condizioni ambientali, l'illuminazione può essere spenta. La luminosità regolata è ora memorizzata anche qualora il regolatore **(5)** nella posizione di spegnimento, venga girato. Dopo l'accensione l'illuminazione ha nuovamente la luminosità precedentemente impostata. Se la manopola di regolazione dell'illuminazione del reticolo non viene azionata in condizioni di prodotto acceso, l'illuminazione nei modelli Diavari si spegne automaticamente 3 ore dopo e nei modelli Varipoint dopo 4 ore.

Se il reticolo luminoso lampeggia, significa che la batteria si sta esaurendo. Per sostituire la batteria (tipo CR 2032) tenere saldamente il regolatore **(5)** e svitare il coperchio **(6)** girando verso sinistra (senso antiorario). La batteria deve essere posizionata con il polo positivo verso l'alto. Quindi riavvitare il coperchio. Nel fare questo si prega di porre attenzione al corretto posiziona-

mento ed allo stato dell'anello di tenuta. Un anello di tenuta difettoso deve essere sostituito.

Avvertenza Varipoint: I modelli Varipoint 1,5 – 6 x 42/2,5 – 10 x 42/2,5 – 10 x 50 e 3 – 12 x 56 sono equipaggiati con una regolazione automatica della luminosità in presenza di luce diurna, ovvero la luminosità del punto rosso si adatta automaticamente alla luminosità dell'ambiente.

La luminosità adeguata può essere modificata anche manualmente in base alle esigenze, ruotando la manopola **(5)**. All'imbrunire, la regolazione del punto rosso avviene esclusivamente in modo manuale, spostando la manopola **(5)**.

Avvertenza doppio reticolo V69: lo strumento è dotato di un apposito pulsante per il diverso posizionamento del reticolo luminoso sul primo e secondo piano dell'immagine **(V69)**. Per lo spegnimento, il salvataggio della luminosità impostata, la regolazione automatica della luminosità, l'indicatore di sostituzione della batteria e la sostituzione della batteria non vi sono variazioni rispetto alla funzione indicata sopra. Inoltre il pulsante funge da commutatore tra il reticolo sul primo piano dell'immagine e il punto luminoso sul secondo piano dell'immagine nel seguente modo: girandolo in senso antiorario il punto luminoso diventa progressivamente più brillante. Girando il pulsante in senso orario la luminosità si riduce fino ad un livello minimo e successivamente viene attivato il reticolo sul primo piano dell'immagine. Girando nuovamente il pulsante in senso orario aumenta la luminosità del reticolo.

■ Cambio di ingrandimento

È possibile regolare in modo continuo tutti gli ingrandimenti tra il livello minimo e quello massimo. Il cambio di ingrandimento avviene girando il commutatore **(4)** posto sul raccordo dell'oculare. I livelli completi di ingrandimento sono contrassegnati sul commutatore da dei numeri.

Avvertenza per l'uso al crepuscolo e/o di notte:

se si gira verso sinistra fino all'arresto: ingrandimento massimo.

Se si gira verso destra fino all'arresto: ingrandimento minimo.

Se la camma del commutatore è rivolta verso l'alto, l'ingrandimento è quello medio.

■ Montaggio

Per garantire la perfetta interazione tra arma e cannocchiale da puntamento come un'unica entità, il montaggio del cannocchiale da puntamento dovrebbe essere sempre eseguito da un armaiolo qualificato. Per evitare lesioni agli occhi causate dal rinculo dell'arma, eseguire il montaggio a regola d'arte alla corretta distanza interpupillare. La corretta distanza interpupillare garantisce inoltre il campo visivo completo.

■ Regolazione del cannocchiale da puntamento sull'arma

La regolazione dei cannocchiali da puntamento Victory rispetto all'arma, quindi la correzione nel caso di scarti della posizione del punto d'impatto, viene facilitata dal click di arresto dello spostamento in elevazione ed in direzione del reticolo. Si deve procedere nel seguente modo:

- a) Dopo aver svitato il coperchio di protezione **(1)** è possibile regolare il reticolo in elevazione ed **(9)** in direzione, girando l'apposito regolatore **(8)**. Nel caso di cannocchiali da puntamento della serie Victory Diavari 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50/3 – 12x56 e nei modelli Varipoint, 1 click corrisponde ad uno spostamento pari a 1 cm su 100 m.
Se l'arma spara verso il basso è necessaria una correzione di tiro verso l'alto (direzione «H»), questo corrisponde ad **un giro in senso orario** del regolatore **(8)**.
Se l'arma spara verso l'alto è necessaria una correzione di tiro verso il basso, questo corrisponde ad un giro **in senso antiorario** del regolatore **(8)**.
Se l'arma spara verso sinistra è necessaria una correzione di tiro verso destra (direzione «R»), questo corrisponde ad **un giro in senso orario** del regolatore **(9)**.
Se l'arma spara verso destra è necessaria una correzione di tiro verso sinistra, questo corrisponde ad **un giro in senso antiorario** del regolatore **(9)**.
- b) Dopo aver effettuato tiri di prova con l'arma, tirare verso l'alto il regolatore **(8 e/o 9)**, facendolo uscire dall'arresto e portare la marcatura zero dell'anello divisore **(10)** sull'indicatore **(11)**. Premere il regolatore **(8 e/o 9)** verso il basso nell'arresto. Nel caso di successivi spostamenti del reticolo (per altre distanze oppure per tarature successive), l'indicatore servirà a ritrovare la posizione originaria.
- c) Ricordarsi di riavvitare il coperchio filettato **(1)**.

I cannocchiali da puntamento della serie Victory sono costruiti in modo tale che attivando la regolazione del reticolo, il rispettivo spostamento del reticolo non è visibile.

In tutti gli spostamenti il reticolo rimane sempre al centro dell'immagine!

I cannocchiali da puntamento della serie Victory vengono forniti con il reticolo regolato al centro del campo di regolazione e la marcatura zero dell'anello regolatore **(10)** sull'indicatore **(11)**. Partendo da questa regolazione è possibile anche regolare verso l'alto ed il basso e/o verso destra e verso sinistra oltre la metà dei campi di regolazione elencati qui di seguito.

Tutti i cannocchiali da puntamento della serie Victory possono essere equipaggiati con un regolatore rapido del reticolo.

■ Pulizia e manutenzione

Il cannocchiale di puntamento Carl Zeiss non richiede una manutenzione particolare. Non pulire strofinando grosse particelle di sporco presenti sulle lenti (ad esempio di sabbia), ma soffiarle via oppure eliminarle con un pennello! Eventuali impronte possono attaccare la superficie delle lenti col passare del tempo. Il modo più semplice di pulire la superficie delle lenti è di soffiare e poi pulire con un apposito foglio/salvietta per lenti. Per prevenire eventuali formazioni di funghi sull'ottica possibili soprattutto ai tropici, si raccomanda una conservazione in ambiente asciutto ed una buona ventilazione delle superfici esterne delle lenti.

■ Attenzione:

Non guardare in nessun caso con il cannocchiale da puntamento verso il sole oppure verso una fonte di luce laser.

Prima dell'uso assicurarsi che il cannocchiale da puntamento funzioni perfettamente. Assicurarsi, guardando attraverso il cannocchiale da puntamento, che l'ottica fornisca una immagine chiara e non disturbata. Controllare la adeguata regolazione del reticolo effettuando tiri di prova.

Pezzi di ricambio per mirini telescopici Victory

Tappo di protezione	
Varipoint 1,1 – 4x24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6x42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10x42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10x50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12x56 T*	52 16 30 - 8015

Anello di protezione oculare in gomma	52 16 00 - 8016
Coperchio alzo	52 14 20 - 8009
Coperchio batteria per Varipoint	52 16 04 - 8008
Coperchio batteria per modelli da Diavari 50/56	52 16 24 - 8008

Accessori per mirini telescopici Victory*

Paraluce in gomma	52 83 75 - 0000
Coperchio alzo e batteria di ricambio	52 16 24 - 8009

Compensatore di caduta palla (CDP) per deriva e alzo, in caso di nuovo ordine

* Accessori non compresi nella dotazione!



Dati tecnici

	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Ingrandimento	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Diametro effettivo dell'obiettivo (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Pupilla d'uscita (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Valore crepuscolare	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Campo visivo (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Distanza occhio dall'oculare (mm)	90	90	90	90	90
Distanza priva di parallasse (m)	100	100	100	100	100
Campo di regolazione quadro (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Diametro del tubo centrale (mm)	30	30	30	30	30
Diametro del tubo dell'obiettivo (mm)	30	48	48	56	62
Diametro del tubo dell'oculare (mm)	40	40	40	40	40
Lunghezza Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Lunghezza Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Peso (g) con reticolo luminoso	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Peso M (g) con reticolo luminoso	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Alimentazione per cannocchiali da puntamento con reticolo luminoso	Batteria CR 2032	Batteria CR 2032	Batteria CR 2032	Batteria CR 2032	Batteria CR 2032

* Peso Varipoint

Con riserva di eventuali modifiche all'esecuzione e fornitura necessarie per l'ulteriore sviluppo tecnico del prodotto.

Le damos las gracias por la compra de su nuevo visor de puntería. Está equipado con el revolucionario Advanced Optics System, ofreciéndole la mayor precisión de tiro y el máximo confort de uso.

La marca Carl Zeiss se caracteriza por sus extraordinarias prestaciones ópticas, un acabado de alta precisión y su larga duración. Le rogamos observar las siguientes indicaciones de empleo para poder sacar el máximo provecho del visor de puntería y que le sirva de fiel acompañante durante muchos años.

■ Enfoque

El enfoque de la retícula se realiza girando el ocular **(3)**. Se recomienda realizar este ajuste en una escala de aumento relativamente grande. Entonces la retícula permanecerá nítida en toda la extensión del margen de aumento. Rogamos tener en cuenta que en los modelos de la serie Victory en el caso de aumentos grandes y blancos ubicados a menos de 100 m no se podrán enfocar simultáneamente la retícula y la imagen, ya que estos visores de puntería están ajustados a una distancia libre de paralaje de 100 m.

En caso de que las distancias a los blancos sean considerablemente más pequeñas que 100 m es recomendable emplear un aumento más bajo. Debido a la profundidad de campo mayor en caso de aumentos pequeños, tanto la retícula como la imagen aparecerán nuevamente nítidas. No habrá desfases inducidos por el paralaje en el punto de impacto con distancias al blanco más largas o más cortas si mira exactamente a través del centro del visor. Para protegerle contra lesiones (p.ej. en un retroceso fuerte del arma), se encuentra un anillo de caucho **(2)** en la montura del ocular.

■ Hermeticidad

El visor es impermeable, habiendo pasado la prueba a presión según ISO 9022-80 y estando relleno de nitrógeno. La hermeticidad también queda garantizada si la tapa enroscable **(1)** del ajuste de la retícula no está apretada. Sin embargo, le recomendamos fijarse siempre en que la tapa **(1)** y los anillos de hermeticidad **(7)** estén bien colocados. Los anillos de hermeticidad dañados se cambiarán.

■ Retícula

Su visor de puntería está provisto del punto de mira que elija. Si el punto de mira se encuentra en el primer nivel de la imagen, su tamaño cambia al pasar de un aumento a otro. Estos puntos de mira son idóneos para apreciar las distancias, ya que los tamaños del objetivo y del punto de mira mantienen la misma relación independientemente del aumento.

Si el punto de mira seleccionado se encuentra en el segundo nivel de la imagen, el punto de mira no aumenta al pasar de un aumento a otro sino que conserva su tamaño, de manera que el área que cubre el punto de mira depende del aumento en estos visores de puntería.

Carl Zeiss ofrece como fabricante exclusivo dos puntos de mira en el mismo dispositivo; por ejemplo, la retícula en el primer nivel de la imagen y el punto luminoso en el segundo.

Para obtener un resumen actualizado de todos los puntos de mira disponibles y las áreas que cubren, le rogamos nos contacte en D-35576 Wetzlar, Gloelstr. 3 – 5 o nos visite en www.zeiss.de/subtensions

■ Cambio de la retícula

Por supuesto, todos los visores de la serie Victory pueden ser equipados posteriormente con otra retícula. Para cambiar la retícula, es necesario enviar el visor a nuestro servicio postventa.

■ Iluminación de la retícula

La iluminación se conecta extrayendo el botón de ajuste **(5)**. Asimismo, el apagado se efectúa apretando el botón en sentido del visor.

Al girar el botón a la derecha (en sentido de las agujas del reloj) aumenta la luminosidad. Al girar el botón a la izquierda (en sentido contrario de las agujas del reloj) disminuye la luminosidad. La regulación se realiza de forma continua a partir de un mínimo o máximo predeterminado y no tiene tope mecánico.

Si la luminosidad corresponde a las condiciones de luz del entorno puede apagarse la iluminación. Ahora la luminosidad ajustada queda memorizada, aún al girar el botón de ajuste **(5)** en estado apagado. Al encender de nuevo la luz, ésta tendrá la misma luminosidad que antes.

Si en los modelos Diavari no se activa el botón de ajuste de la iluminación de la retícula estando encendida la iluminación, ésta se apagará automáticamente al cabo de 3 horas y, en los modelos Varipoint, después de transcurridas 4 horas.

Al consumarse la capacidad de la pila, comienza a parpadear la retícula luminosa. Para cambiar la pila (tipo CR 2032), sujete firmemente el botón de ajuste **(5)** y suelte la tapadera **(6)** con un giro a la izquierda (en sentido contrario de las agujas del reloj). La pila se colocará con el polo positivo hacia arriba. A continuación, cerrar de nuevo la tapa. Fijarse en ello en el asiento debido y el estado correcto del anillo de hermeticidad. Un anillo de hermeticidad dañado se cambiará.

Nota a Varipoint: Los modelos Varipoint 1,5 – 6 x 42/2,5 – 10 x 42/2,5 – 10 x 50 y 3 – 12 x 56 están dotados de una regulación automática de la luminosidad en luz diurna, o sea que la claridad del punto luminoso se adapta automáticamente a la luminosidad del entorno. La luminosidad adaptada es regulable manualmente en cualquier momento girando el mando (5). En el crepúsculo, la regulación del punto luminoso se realiza exclusivamente de modo manual por medio del mando (5).

Advertencia sobre el doble punto de mira V69: Debido a la diferente posición del punto de mira luminoso en el primer y segundo nivel se optó por un botón de ajuste (V69) diferente. En lo referente al encendido, el almacenamiento de la claridad ajustada, la regulación de la claridad automática, la indicación de cambio de las pilas y el cambio de las pilas, no se produce ninguna variación en cuanto a la función descrita con anterioridad. Además de esto, el botón de ajuste oficia como interruptor entre la cruz luminosa del primer nivel de la imagen y el punto luminoso en el segundo, de forma que el punto luminoso aumentará su claridad girando en sentido contrario de las agujas del reloj. Si se gira en sentido de las agujas del reloj, la claridad disminuirá hasta alcanzar el mínimo y se activará la cruz luminosa en el primer nivel de la imagen. Si se sigue girando en sentido de las agujas del reloj aumentará la claridad de la cruz luminosa.

■ Cambio de aumento

Ud. podrá regular el aumento de forma continua entre el grado más bajo y el grado más alto. El cambio de aumento se realiza girando el cambiador (4) en el apoyo del ocular. Los grados de aumento enteros están indicados por medio de una cifra en el cambiador de aumentos.

Nota: Para el uso en el crepúsculo o en la noche:

Giro a la izquierda hasta el tope: aumento más bajo.

Giro a la derecha hasta el tope: máximo aumento.

Cuando el saliente del cambiador de aumento esté dirigido hacia arriba, está ajustado el aumento mediano.

■ Cuidado y mantenimiento

Su visor de puntería Carl Zeiss no requiere ningún cuidado especial. Las partículas de suciedad gruesas (p.ej. arena) en las lentes no se frotarán, sino se soplarán con una perilla o se eliminarán con un pincel. Tras cierto tiempo, las huellas digitales podrán atacar las superficies de las lentes. La manera más sencilla de limpiar las superficies de las lentes consiste en empañarlas con vaho, frotándolas a continuación con un papel o paño limpiagafas. Contra el ataque de la óptica por hongos, que podría darse especialmente en las regiones tropicales, sirve guardar el visor en un lugar seco, ventilando siempre bien las superficies externas de las lentes.

■ El ajuste del visor de puntería respecto al arma

El ajuste del visor de puntería Victory respecto al arma, o sea la corrección de las desviaciones del punto de impacto queda facilitada por los click stops para los ajustes vertical y horizontal de la retícula. Para ello se procederá de la siguiente manera:

- a) Después de soltar las tapas protectoras **(1)**, la retícula se regula horizontal o verticalmente girando los botones de ajuste **(8)** vertical y **(9)** horizontalmente.
En los visores de la serie Victory Diavari 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50/3 – 12x56 y en los modelos Varipoint, 1 click corresponde al desplazamiento 1 cm a 100 m.
Si el arma tira bajo, el tiro debe corregirse hacia arriba (dirección «H»), girando el botón de ajuste **(8) en el sentido de las agujas del reloj**.
Si el arma tira alto, el tiro debe corregirse hacia abajo, girando el botón de ajuste **(8) en el sentido contrario a las agujas del reloj**.
Si el arma tira a la izquierda, el tiro debe corregirse hacia la derecha (dirección «R»), girando el botón de ajuste **(9) en el sentido de las agujas del reloj**.
Si el arma tira a la derecha, el tiro debe corregirse hacia la izquierda, girando el botón de ajuste **(9) en el sentido contrario a las agujas del reloj**.
- b) Una vez corregido el tiro, sacar el botón **(8 o 9)** del enclavamiento y colocar la marca cero del anillo graduado **(10)** en la marca del índice **(11)**.
Enclavar de nuevo el botón **(8 o 9)**. El índice sirve para volver a localizar la posición inicial al realizar posteriormente otros ajustes de la retícula (para otras distancias y tipos de munición).
- c) No olvidar de apretar de nuevo la tapa enroscable **(1)**.

Los visores de puntería de la serie Victory están contruidos de manera que al regular la retícula no se note el desplazamiento de la misma.

La retícula siempre permanecerá en el centro de la imagen sin importar el tipo de ajuste.

Los visores de la serie Victory se entregan estando ajustada la retícula en el centro del margen de regulación y el marcaje cero de los anillos graduados **(10)** en la marca del índice **(11)**. A partir de este punto es posible realizar una regulación hacia arriba y abajo o bien hacia la derecha y la izquierda que abarca la mitad de los márgenes de regulación mencionados a continuación. Todos los visores de la serie Victory pueden ser provistos del ajuste rápido de la retícula.

■ Cuidado y mantenimiento

Su visor Carl Zeiss no requiere ningún cuidado especial. Las partículas de suciedad gruesas (p. ej. arena) en las lentes no deben frotarse, sino se soplarán con una perilla o se eliminarán con un pincel. Tras cierto tiempo, las huellas digitales podrán atacar las superficies de las lentes. La manera más sencilla de limpiar las superficies de las lentes consiste en empañarlas con vaho, frotándolas a continuación con un papel o paño limpiagafas. Contra el ataque de la óptica por hongos, que podría ocurrir especialmente en las regiones tropicales, sirve guardar el visor en un lugar seco, ventilando siempre bien las superficies externas de las lentes.

■ Cuidado

Nunca mire al sol o fuentes de láser a través del visor.

Antes de usar el visor, haga el favor de cerciorarse de su funcionamiento impecable. Verifique al mirar a través del visor que la imagen proporcione una imagen nítida sin anomalías. El ajuste correcto de la retícula se controlará haciendo unos tiros de prueba.

Repuestos para visores Victory

Tapa de protección		
Varipoint 1,1 – 4 x 24 T*	52 16 00 - 8015	
Varipoint/Diavari 1,5 – 6 x 42 T*	52 16 10 - 8015	
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 42 T*	52 16 10 - 8015	
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 50 T*	52 16 20 - 8015	
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*	52 16 30 - 8015	

Anillo de caucho para proteger el ocular	52 16 00 - 8016	  
Tapa del ajuste de la retícula	52 14 20 - 8009	
Tapa para pila para Varipoint	52 16 04 - 8008	
Tapa para pila para objetivos de Diavari 50/56	52 16 24 - 8008	

Accesorios para visores Victory*

Pantalla protectora de la luz (caucho)	52 83 75 - 0000	
Tapa para la pila de repuesto	52 16 24 - 8009	

Ajuste rápido horizontal y vertical de la retícula (ASV) en caso de pedido nuevo	
---	---

* Los accesorios no están incluidos en el suministro.

Datos técnicos	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Aumento	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Diámetro útil del objetivo (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Pupila de salida (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Potencia nocturna	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Campo visual (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Distancia al ojo (mm)	90	90	90	90	90
Distancia libre de paralaje (m)	100	100	100	100	100
Margen de desplazamiento cuadrado (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Diámetro del tubo central (mm)	30	30	30	30	30
Diámetro del tubo del objetivo (mm)	30	48	48	56	62
Diámetro del tubo del ocular (mm)	40	40	40	40	40
Longitud de Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Longitud de Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Peso (g) con retícula luminosa	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Peso M (g) con retícula luminosa	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Alimentación eléctrica para visores con retícula luminosa	Pila CR 2032	Pila CR 2032	Pila CR 2032	Pila CR 2032	Pila CR 2032

* Peso del Varipoint

Nos reservamos el derecho a modificaciones técnicas y a cambios de los componentes que constituyen el suministro.

Grattis till ditt nya kikarsikte! Utrustat med det nya och banbrytande Advanced Optics-systemet erbjuder det högsta möjliga träffsäkerhet och användarvänlighet.

Märket Carl Zeiss kännetecknas av perfekt optisk prestanda, precis tillverkning och lång livstid. För att du ska kunna använda ditt kikarsikte optimalt och för att garantera att det blir din trogna följeslagare under många år, ber vi dig att läsa igenom följande bruksanvisning.

■ Inställning av skärpan

Skärpan ställs in genom att vrida på okularet **(3)**. Vi rekommenderar att skärpan ställs in vid en högre förstoringsgrad; på så sätt blir riktmedlet lika skarpt över hela zoomområdet.

Med kikarsikten ur serien Victory är det dock inte möjligt att ställa in skärpan på riktmedel och motivbild samtidigt vid en hög förstoringsgrad och vid motivavstånd på mindre än 100 meter, då dessa kikarsikten är parallaxfritt anpassade för 100 meter.

I de fall då motivet befinner sig på betydligt kortare avstånd än 100 meter rekommenderar vi att en lägre förstoringsgrad används. Eftersom skärpedjupet är större vid lägre förstoringsgrader visas på så sätt riktmedel och motivbild skarpt igen. Även vid längre eller kortare motivavstånd uppstår inga avvikelser av träffpunkten pga. parallaxfel, om man siktar absolut centriskt genom kikarsiktet. En gummiring **(2)** är monterad på okularfattningen för att skydda mot skador (t.ex. vid kraftig rekyl).

■ Täthet

Kikarsiktet är vattentätt och trycktestat enligt ISO 9022-80 och fyllt med kvävgas. Även då skruvlocket **(1)** på riktmedelsjusteraren inte är påskruvat garanteras att kikarsiktet är absolut tätt.

Tänk dock på att se till att skruvlock **(1)** och tätningsringar **(7)** alltid sitter perfekt. Byt genast ut skadade tätningsringar.

■ Sikte

Din kikare är utrustad med det sikte som Du har valt.

Om siktet befinner sig på det första bildplanet, ändras det när förstoringen ändras. Dessa sikten är också lämpliga för avståndsbedömningar, eftersom storleksförhållandena för mål och sikte alltid är identiska, oberoende av förstoringen.

Om det valda siktet befinner sig på det andra bildplanet, förstoras inte siktet när man byter förstoring, utan är alltid lika fint, och därmed är siktets täckning i dessa kikare beroende av förstoringen.

Som enda tillverkare erbjuder Carl Zeiss även två siktespositioner i en och samma produkt, t.ex. ett hårkors på det första bildplanet, och en ljuspunkt på det andra.

Kontakta oss för att få en aktuell översikt över tillgängliga sikten samt täckningsmått: D-35576 Wetzlar, Gloelstr. 3 – 5 eller besök oss på internet, www.zeiss.de/subtensions

■ Byte av riktmedel

Självklart kan alla kikarsikten ur serien Victory i efterhand utrustas med andra riktmedel ur vårt sortiment. För byte av riktmedel bör kikarsiktet skickas in till vår kundtjänst.

■ Riktmedelsbelysning

Belysningen kopplas på genom att dra ut justeringsratten **(5)**. På samma sätt stängs belysningen av igen genom att ratten trycks in mot kikarsiktets hus. Genom att vrida ratten åt höger (medsols) kan ljusstyrkan ökas. Genom att vrida den åt vänster (motsols) minskas ljusstyrkan. Detta kan göras steglöst ända till maximal resp. minimal belysning och justeringsratten har inget mekaniskt stopp.

När ljusstyrkan har anpassats till de rådande omgivningsförhållandena, kan belysningen stängas av. Den inställda belysningsstyrkan är nu sparad, även om justeringsratten **(5)** av misstag ställs om i avstängt tillstånd. När belysningen har kopplats på igen är ljusstyrkan densamma som tidigare ställts in.

Om riktmedelsbelysningens justeringsratt i påslaget läge inte används under tre timmar på Diavari-modellerna och under 4 timmar på Varipoint-modellerna, stängs belysningen automatiskt av. Ljuspunktssiktet blinkar då batteriet är svagt. För att byta batteri (typ CR 2032), håll fast justeringsratten **(5)** och vrid av locket **(6)** åt vänster (motsols). Batteriet placeras med pluspolen uppåt. Skruva därefter på locket igen och kontrollera att tätningssringen sitter korrekt samt att den är i gott skick. Byt genast ut en skadad tätningssring.

Hänvisning Varipoint: Modellerna i Varipoint-serien 1,5 – 6 x 42/2,5 – 10 x 42/2,5 – 10 x 50 och 3 – 12 x 56 är utrustade med en automatisk justering av ljusstyrkan vid dagsljus. Detta betyder att ljuspunktens ljusstyrka anpassas automatiskt till det omgivande ljuset.

Den anpassade ljusstyrkan kan även förändras manuellt genom att vrida på inställningsknappen **(5)**. Vid skymning kan justeringen av ljuspunkten endast göras manuellt genom att vrida på inställningsknappen **(5)**.

Hänvisning, dubbelsikte V69: p.g.a. att positionerna för ljussiktena är olika på första och andra bildplan har en modifierad inställningsknapp monterats **(V69)**. När det gäller avstängning, lagring av inställd ljusstyrka, automatisk reglering av ljusstyrkan, indikering av batteribyte samt batteribyte finns det inga skillnader gentemot ovannämnda funktion. Dessutom fungerar inställningsknappen som omkopplare mellan ljuskorset på det första och ljuspunkten på det andra bildplanet som följer: ljuspunkten ökar i ljusstyrka om man vrider motsols. Vrider man medsols, minskar ljusstyrkan ned till ett minimum, därefter aktiveras ljuskorset på det första bildplanet. Om man fortsätter vrida på knappen medsols, ökar ljuskorsets ljusstyrka.

■ Inställning av förstoringsgraden

Alla förstoringsgrader mellan lägsta och högsta förstoringsgrad kan ställas in steglöst. Förstoringen ställs in genom att vrida på ratten **(4)** på okulardelen. Förstoringsstegen är markerade med siffror på förstöringsratten.

OBS: Vid användning i skymning eller på natten: vridning åt vänster till stopp: maximal förstöringsgrad. Vridning åt höger till stopp: lägsta förstöringsgrad. När markeringen på förstöringsratten står i läge uppåt är mellersta förstöringsgraden inställd.

■ Montering

För att säkerställa att vapen och kikarsikte fungerar optimalt tillsammans bör kikarsiktet alltid monteras av en kvalificerad vapentekniker. Skador på ögon som en följd av vapnets rekyl kan undvikas genom en korrekt montering med korrekt ögonavstånd. Korrekt ögonavstånd garanterar dessutom ett fullt synfält.

■ Att justera kikarsiktet efter ett vapen

Att ställa in Victory kikarsikten efter ett vapen, d.v.s. att korrigera avvikelser av träffpunkten, underlättas genom att höjd- och sidledsinställning justeras med hjälp av olika klicklägen. Detta görs på följande sätt:

- a) Skruva först av skyddslocket **(1)**, därefter kan riktmedlet justeras i höjd- **(8)** och sidled **(9)** genom att vrida på respektive justeringsratt.
Hos modellerna Victory 1,5 – 6 x 42 / 2,5 – 10 x 42 / 2,5 – 10 x 50 / 3 – 12 x 56 samt Varipoint-modellerna motsvarar ett klick en justering av 1 cm vid 100 meter.
Om vapnet skjuter för lågt, krävs en korrigering av siktlinjen uppåt (i riktning "H"), vilket innebär att justeringsratten **(8) vrids medsols**.
Om vapnet skjuter för högt, krävs en korrigering av siktlinjen nedåt, vilket innebär att justeringsratten **(8) vrids motsols**.
Om vapnet skjuter åt vänster, krävs en korrigering av siktlinjen åt höger (i riktning "R"), vilket innebär att justeringsratten **(9) vrids medsols**.
Om vapnet skjuter åt höger, krävs en korrigering av siktlinjen åt vänster, vilket innebär att justeringsratten **(9) vrids motsols**.
- b) Efter att vapnet skjutits in, dra ut ratten **(8 resp. 9)** uppåt och vrid ringens nollmarkering **(10)** till indexmarkeringen **(11)**. Tryck in ratten **(8 resp. 9)**. Indexet hjälper till att hitta den ursprungliga riktmedelsinställningen om inställningen senare ändras (för andra avstånd eller kalibrar).
- c) Glöm inte att skruva på skruvlocket **(1)** igen.

Kikarsikten i serien Victory är konstruerade så att ingen rörelse syns i riktmedlet när inställningen justeras.

Riktmedlet förblir vid alla inställningar alltid i bildens mitt!

Då kikarsikten i serien Victory levereras är riktmedlet inställt på mitten av inställningsområdet och justeringsringarnas nollmarkering **(10)** inställd på indexmarkeringen **(11)**. Utifrån denna inställning kan riktmedlet justeras uppåt och nedåt respektive åt höger och åt vänster inom de nedan angivna justeringsområdena.

Alla kikarsikten i serien Victory kan utrustas med en snabbinställning (kulbanekompensator) av riktmedlet.

■ Service och skötsel

Ert kikarsikte från Carl Zeiss kräver ingen speciell skötsel. Grov smuts (t. ex. sand) på linserna bör inte torkas av utan avlägsnas genom att blåsa bort smutsen eller genom att använda en pensel! Efter en tids användning kan fingeravtryck ge upphov till skador på linsytan. Det lättaste sättet att rengöra linsytor är att andas på dem och putsa dem med en rengöringsduk eller ett rengöringspapper för optik. Problem med svampbeläggning på linselementen, som framför allt uppstår i tropikerna, avhjälps genom att förvara kikaren torrt samt att regelbundet lufta de yttre linsytorna.

■ OBS!

Titta aldrig direkt mot solen eller mot laserljuskällor genom kikarsiktet! Innan ni använder kikarsiktet, försäkra er om att det fungerar felfritt. Kontrollera genom att titta genom kikarsiktet att optiken ger en klar och ostörd bild.

Rätt inställning av riktmedlet provas genom att kontrollskjuta.

Reservdelar för Victory kikarsikten

Skyddslock	
Varipoint 1,1 – 4 x 24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*	52 16 30 - 8015



Skyddsring i gummi för okular	52 16 00 - 8016
Lock till höjdjusterare	52 14 20 - 8009
Batterilock för Varipoint	52 16 04 - 8008
Batterilock för Diavari 50/56	52 16 24 - 8008



Tillbehör till Victory kikarsikten*

Motljusskydd i gummi	52 83 75 - 0000
Lock för höjdjusterare och reservbatteri	52 16 24 - 8009



Kulbanekompensator (BDC) för höjd- och sidled vid nybeställning	
---	--



* Tillbehör medföljer inte vid köp!

Tekniska data

	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Förstoring	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Effektiv objektivdiameter (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Utgångspupill (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Skymningstal	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Syfält (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Ögonavstånd (mm)	90	90	90	90	90
Parallaxfritt (m)	100	100	100	100	100
Kvadratisk inställningsområde (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Tubdiameter (mm)	30	30	30	30	30
Objektivdiameter (mm)	30	48	48	56	62
Okulardiameter (mm)	40	40	40	40	40
Längd Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Längd Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Vikt (g) med ljuspunktssikle	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Vikt M (g) med ljuspunktssikle	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Strömförsörjning för kikarsikten med belyst riktmedel	Batteri CR 2032	Batteri CR 2032	Batteri CR 2032	Batteri CR 2032	Batteri CR 2032

* Vikt Varipoint

Vi förbehåller oss rätten till ändringar i utförande och leveransomfång som tjänar den tekniska vidareutvecklingen.

Gratulujemy zakupu nowego, najwyższej jakości celownika lunetkowego. Celownik ten, wyposażony w rewolucyjny układ optyczny Advanced Optics System, zapewnia najwyższą precyzję strzału i komfort użytkowania.

Marka Carl Zeiss to doskonale efekty optyczne, precyzja wykonania i długa żywotność. Przestrzegaj poniższych informacji dotyczących użytkowania – dzięki nim optymalnie wykorzystasz funkcje celownika i stanie się on Twoim niezawodnym towarzyszem na długie lata.

■ Ustawianie ostrości

Ostrość wizjera jest ustawiana przez obracanie okularu (3). Zalecamy dokonywanie tego ustawienia przy dużym stopniu powiększenia. Wizjer zachowa dzięki temu jednakową ostrość w całym zakresie powiększeń. Uwaga – w wizjerach lunetkowych z serii Victory nie jest możliwe jednoczesne ustawianie ostrości wizjera i obrazu przy dużych powiększeniach i odległościach od celu mniejszych od 100 m, ponieważ celowniki te są wyregulowane na 100 m bezparalaktycznie.

Przy odległościach od celu znacznie krótszych niż 100 m zalecamy korzystanie z mniejszego powiększenia. Ze względu na większą głębię ostrości przy mniejszych powiększeniach wizjer i obraz będą dzięki temu ostre. Także przy większych lub mniejszych odległościach od celu odchylenia punktu trafienia wywołane błędem paralaktycznym nie występują, jeżeli strzelający celuje dokładnie w środek przez lunetkę. Do ochrony przed zranieniami (np. przy silnym odrzucie broni) służy zamocowany do oprawy okularu pierścień gumowy (2).

■ Szczelność

Celownik lunetkowy jest wodoszczelny i został poddany próbie ciśnieniowej wg normy ISO 9022-80 oraz napełniony azotem. Skuteczne uszczelnienie jest zapewnione także wtedy, gdy nie są przykręcone pokrywki (1) regulatora wizjera.

Uważaj jednak, by pokrywki (1) i pierścienie uszczelniające (7) były prawidłowo zamocowane. Uszkodzone pierścienie uszczelniające należy wymienić na nowe.

■ Siatka celownicza

Państwa luneta celownicza jest wyposażona w siatkę celowniczą według Państwa wyboru.

Jeżeli siatka celownicza znajduje się w płaszczyźnie obiektywu, zmienia się ona przy zmianie powiększenia. Te siatki celownicze nadają się także do oszacowania odległości, ponieważ stosunki wielkości celu i siatki celowniczej pozostają zawsze te same, niezależnie od stopnia powiększenia.

Jeżeli wybrana siatka celownicza znajduje się w płaszczyźnie okularu, nie ulega ona powiększeniu przy zmianie stopnia powiększenia, lecz pozostaje zawsze tak samo dokładna, miara pokrycia siatki celowniczej jest przy tych lunetach celowniczych uzależniona od powiększenia. Carl Zeiss oferuje, jako jedyny producent także dwie płaszczyzny siatki celowniczej w jednym urządzeniu, a więc na przykład krzyż nitek w płaszczyźnie obiektywu i punkt podświetlony w płaszczyźnie okularu. Jeżeli są Państwo zainteresowani aktualną ofertą siatek celowniczych i miarami pokrycia siatek celowniczych prosimy o skontaktowanie się z nami pod adresem D-35576 Wetzlar, Gloelstr. 3 – 5 lub na naszej stronie internetowej www.zeiss.de/subtensions

■ Przebudowa wizjera

We wszystkich celownikach lunetkowych serii Victory można oczywiście montować inne dostępne wizjery. W celu zmiany wizjera celownik lunetkowy należy wysłać do naszego serwisu.

■ Podświetlenie wizjera

Podświetlenie jest włączane po wyciągnięciu regulatora (5). Podświetlenie wyłącza się po wciśnięciu regulatora w kierunku obudowy celownika. Obracając regulator w prawo (w kierunku ruchu wskazówek zegara) można zwiększyć jasność podświetlenia. Obracając regulator w lewo (w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara) można zmniejszyć jasność podświetlenia. Regulacja odbywa się płynnie do określonego minimum wzgl. maksimum i nie ma mechanicznych pozycji krańcowych. Po dopasowaniu jasności do warunków otoczenia można wyłączyć podświetlenie. Ustawiona jasność jest zapamiętana, nawet jeżeli regulator (5) był obracany przy wyłączonym podświetleniu. Po włączeniu podświetlenie ma ustawioną wcześniej jasność. Jeżeli przycisk przestawiania oświetlenia siatki celowniczej w stanie włączonym nie jest używany, to oświetlenie w przypadku modeli Diavari wyłącza się automatycznie po 3 godzinach, a w przypadku modeli Varipoint po 4 godzinach. Miganie podświetlanego wizjera sygnalizuje wyczerpanie baterii. Aby wymienić baterię (typ CR 2032), przytrzymaj regulator (5) i odkręć pokrywę (6) w lewo (w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara). Baterię należy założyć biegunem plusowym do góry. Teraz należy ponownie przykręcić pokrywę. Przy wkręcaniu pokrywki należy uważać na prawidłową pozycję i nienaganny stan pierścienia uszczelniającego. Uszkodzony pierścień uszczelniający należy wymienić na nowy.

Informacja dotycząca produktów Varipoint: Modele Varipoint 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50 i 3 – 12x56 są wyposażone w system automatycznej regulacji jasności przy świetle dziennym, tzn. jasność punktu świetlnego dopasowuje się automatycznie do jasności otoczenia. Dopasowaną w ten sposób jasność można też jednak dowolnie zmieniać ręcznie przez obracanie pokrętki (5). W czasie zmierzchu jasność punktu świetlna jest może być regulowana tylko ręcznie przez zmianę położenia pokrętki (5).

Wskazówka dot. podwójnych siatek celowniczych V69: Ze względu na różne położenie podświetlonych siatek celowniczych w płaszczyźnie obiektywu i okularu zastosowany został zmieniony guzik regulacyjny (V69). Odnosnie wyłączania, rejestracji ustawionej jasności, automatycznej regulacji jasności i wskaźnika wymiany baterii nie ma różnic w stosunku do powyższej funkcji. Guzik regulacyjny funkcjonuje dodatkowo, jako przełącznik między krzyżem podświetlonym w płaszczyźnie obiektywu: Jasność punktu podświetlonego można zwiększyć przez przekręcenie guzika przeciwnie do ruchu wskazówek zegara. Przez przekręcenie guzika w kierunku ruchu wskazówek zegara można zredukować jasność do minimum, następnie następuje aktywizacja krzyża podświetlonego w płaszczyźnie obiektywu. Jeżeli guzik będzie kręcony dalej w kierunku ruchu wskazówek zegara, zwiększy się jasność podświetlanego krzyża.

■ Zmiana powiększenia

Celownik umożliwia płynne ustawianie wszystkich współczynników powiększenia między najmniejszą i największą możliwą wartością. Powiększenie można zmieniać, obracając regulator (4) na króćcu okulara. Całkowite wartości współczynnika powiększenia są oznaczone liczbami na regulatorze powiększenia.

Informacja: Przy używaniu przyrządu o zmroku wzgl. w nocy: obrót do oporu w lewo: maksymalne powiększenie. Obrót do oporu w prawo: minimalne powiększenie. Gdy wypust regulatora powiększenia wskazuje do góry, ustawiona jest średnia wartość powiększenia.

■ Montaż

W celu zapewnienia idealnego współdziałania broni i celownika jako zespołu montaż celownika powinien być zawsze przeprowadzany przez wykwalifikowanego rusznikarza. Zranieniom oczu spowodowanym odrzutem broni można zapobiec przez prawidłowy montaż celownika z odpowiednim odstępem między oczami. Prawidłowy odstęp między oczami gwarantuje również pełne pole widzenia.

■ Dopasowywanie celownika do broni

Dopasowanie celownika lunetkowego Victory do broni, tzn. korektę wymaganą w przypadku odchyłek pozycji punktu trafienia, ułatwiają samoblokujące zapadki w regulatorze wysokości i pozycji bocznej wizjera. Należy przy tym postępować w następujący sposób:

- a) Po odkręceniu pokryw **(1)** można zmienić wysokość i pozycję boczną wizjera przy pomocy odpowiednio regulatorów **(8)** i **(9)**.

W modelach Victory Diavari 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50/3 – 12x56 oraz Victory Varipoint 1 kliknięcie odpowiada przestawieniu z 1 cm na 100 m.

Jeżeli broń strzela za nisko, wymaga to korekty w górę (w kierunku „H”), co odpowiada obracaniu regulatora **(8)** w kierunku ruchu wskazówek zegara.

Jeżeli broń strzela za wysoko, wymaga to korekty w dół, co odpowiada obracaniu regulatora **(8)** w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara.

Jeżeli broń strzela za daleko w lewo, wymaga to korekty w prawo (w kierunku „R”), co odpowiada obracaniu regulatora **(9)** w kierunku ruchu wskazówek zegara.

Jeżeli broń strzela za daleko w prawo, wymaga to korekty w lewo, co odpowiada obracaniu regulatora **(9)** w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara.

- b) Po skorygowaniu strzału wyciągnąć regulator **(8** **wzgl.** **9)** do góry z zapadki i ustawić znacznik zerowy skali pierścieniowej **(10)** na znak indeksu **(11)**. Wcisnąć regulator **(8** **wzgl.** **9)** na dół, do zapadki. Indeks służy do zaznaczania pierwotnego ustawienia w razie późniejszych zmian ustawienia celownika (na potrzeby innych odległości albo innych elaboracji).

- c) Pamiętaj: przykręć pokrywę **(1)**.

Celowniki lunetkowe serii Victory są skonstruowane tak, że podczas używania regulatora wizjera nie jest rozpoznawalny ruch samego wizjera.

Wizjer pozostaje przy wszystkich ustawieniach pośrodku obrazu.

W nowym celowniku lunetkowym serii Victory wizjer jest ustawiony pośrodku zakresu regulacji, a znacznik zerowy pierścienia **(10)** na znak indeksu **(11)**. To ustawienie można zmienić do góry lub na dół **wzgl.** w prawo lub w lewo o połowę podanych w poniższej tabeli zakresów regulacji. Wszystkie celowniki lunetkowe serii Victory mogą być wyposażone w szybki regulator wizjera.

■ Pielęgnacja

Celownik lunetkowy marki Carl Zeiss nie wymaga specjalnej pielęgnacji. Większe zabrudzenia (np. ziarenka piasku) na soczewkach nie powinny

Informacje dotyczące użytkowania

być wycierane, lecz wydmuchiwane albo usuwane pędzelkiem z włosia! Ślady palców mogą po pewnym czasie atakować powierzchnię soczewek. Powierzchnie soczewek można najprościej oczyścić, chuchając na nie i wycierając je czystą chusteczką do okularów albo papierem do okularów. Środkiem zapobiegającym zaatakowaniu elementów optycznych przez grzyb, co jest możliwe szczególnie w tropikalnym klimacie, jest przechowywanie przyrządu w suchym miejscu i ciągła wentylacja zewnętrznych powierzchni soczewek.

■ Uwaga!

Nigdy nie patrz przez celownik na słońce albo na źródła promieni laserowych! Zanim zaczniesz korzystać z celownika, upewnij się, że działa on prawidłowo. Spojrzyj przez celownik, aby sprawdzić, czy układ optyczny zapewnia wyraźny, pozbawiony zakłóceń obraz. Wykonaj strzały próbne, aby sprawdzić, czy ustawienie wizjera jest prawidłowe.

Części zamienne do celowników lunetkowych Victory

Pokrywa ochronna	
Varipoint 1,1 – 4 x 24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*	52 16 30 - 8015



Gumowa osłona pierścieniowa okularu	52 16 00 - 8016
Pokrywa regulatora kąta podniesienia	52 14 20 - 8009
Pokrywa baterii (Varipoint)	52 16 04 - 8008
Pokrywa baterii (celowniki Diavari 50/56)	52 16 24 - 8008

Akcesoria do celowników lunetkowych Victory*

Gumowa osłona przeciwsłoneczna	52 83 75 - 0000
Pokrywa regulatora kąta podniesienia i zapasowej baterii	52 16 24 - 8009



Kompensator lotu pocisku, kąt podniesienia i poprawka na wiatr, w nowych celownikach

* Akcesoria nie są dołączone do zakupionego produktu!

Dane techniczne	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Powiększenie	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Skuteczna średnica obiektywu (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Żrenica wyjściowa (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Współczynnik nocny	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Pole widzenia (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Odległość między oczami (mm)	90	90	90	90	90
Bez paralaksy (m)	100	100	100	100	100
Kwadratowy zakres regulacji (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Średnica wewnętrzna lufy (mm)	30	30	30	30	30
Średnica obiektywu (mm)	30	48	48	56	62
Średnica rurki okularowej (mm)	40	40	40	40	40
Długość Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Długość Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Ciężar (g) z podświetlanym wizjerem	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Ciężar M (g) z podświetlanym wizjerem	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Zasilanie prądem dla celowników lunetkowych z podświetlanym wizjerem	Bateria CR 2032	Bateria CR 2032	Bateria CR 2032	Bateria CR 2032	Bateria CR 2032

* Ciężar Varipoint

Zmiany wykonania i zakresu dostawy, służące rozwojowi technicznemu, zastrzeżone.

Инструкция по применению

Поздравляем Вас с приобретением нового оптического прицела. Благодаря революционной системе Advanced Optics System он гарантирует вам точное наведение на цель и высочайшее удобство в использовании.

Марка Carl Zeiss отличается великолепной оптикой, точностью обработки и долгим сроком службы продукции. Соблюдайте приведенные ниже указания по оптимальному применению прицела, и он станет Вашим надежным спутником на долгие годы.

■ Наводка на резкость

Наводка визира на резкость производится вращением окуляра **(3)**. Рекомендуется выполнять наводку при повышении кратности увеличения. В этом случае визир сохранит резкость во всем диапазоне увеличения. Следует учесть, что в прицелах серии Victory невозможна одновременная наводка на резкость визира и изображения при высоких увеличениях и при расстоянии до цели менее 100 м, так как эти прицелы настроены на 100 м с отсутствием параллакса. При расстояниях до цели, значительно меньших 100 мм, рекомендуется использовать более низкое значение увеличения. Благодаря более высокой глубине резкости при меньшем увеличении визир и изображение тогда снова приобретут резкость. Как при больших, так и при малых расстояниях до цели смещения точки попадания вследствие параллакса не возникают, если прицеливание производится точно по центру. Для защиты от травм (например, вследствие сильной отдачи оружия) на корпусе окуляра установлено резиновое кольцо **(2)**.

■ Герметичность

Прицел водонепроницаем, прошел испытания под давлением согласно ISO 9022-80 и заполнен азотом. Безупречная герметизация обеспечена даже в том случае, если не навинчены резьбовые крышки **(1)** устройства перестановки визира. Однако обязательно следите за хорошим закреплением этих резьбовых крышек **(1)** и уплотнительных колец **(7)**. Поврежденные уплотнительные кольца следует заменить.

■ Прицельные сетки

Ваш оптический прицел оборудован выбранной Вами прицельной сеткой. Если прицельная сетка расположена в первой плоскости изображения, при изменении увеличения она меняется. Эти прицельные сетки пригодны также и для оценки расстояния, поскольку соотношение размеров цели и прицельной

сетки остаются всегда одинаковыми независимо от увеличения. Если выбранная прицельная сетка расположена во второй плоскости изображения, то при изменении увеличения прицельная сетка не увеличивается, а сохраняет свою тонкость, и таким образом, в этих оптических прицелах размер наложения прицельной сетки зависит от увеличения. Carl Zeiss является единственным производителем приборов с двумя слоями прицельных сеток в одном приборе: напр., с перекрестием нитей в первой плоскости изображения и со светящейся точкой во второй плоскости изображения.

Актуальный обзор предлагаемых прицельных сеток и размеров наложения прицельных сеток Вы можете получить, связавшись с нами по адресу: D-35576 Wetzlar, Gloelstr. 3 – 5, Германия или посетив www.zeiss.de/subtensions

■ Замена визира

Все прицелы серии Victory могут оснащаться другими визирами, которые имеются в наличии. Для замены визира следует выслать прицел в адрес нашего сервисного отдела.

■ Подсветка сетки визира

Подсветка включается путем вытягивания кнопки регулировки **(5)**. Выключение осуществляется вдавливанием кнопки в направлении корпуса прицела. Поворотом кнопки вправо (по часовой стрелке) можно увеличивать яркость подсветки. Поворотом кнопки влево (против часовой стрелки) можно уменьшать яркость подсветки. Регулировка выполняется плавно до заданного минимума или максимума и не имеет механического упора. После адаптации яркости к условиям окружающей среды можно выключить подсветку. Установленная яркость сохраняется, даже если вращать кнопку регулировки **(5)** в выключенном состоянии. После включения подсветка имеет ранее установленную яркость. Если ручка регулировки подсветки визира во включенном состоянии не используется, подсветка автоматически выключается через 3 часа у моделей Diavari и через 4 часа у моделей Varipoint. О разряженной батарее сигнализирует мигание освещенного визира. Для замены батарейки (типа CR 2032) удерживайте кнопку регулировки **(5)** и открутите крышку **(6)**, поворачивая ее влево (против часовой стрелки). Батарейка вставляется положительным полюсом вверх. Затем следует привинтить крышку на место. При этом следить за правильным расположением и состоянием уплотнительного кольца. Дефектное уплотнительное кольцо следует заменить.

Указание для Varipoint: Модели Varipoint 1,5 – 6х42/2,5 – 10х42/2,5 – 10х50 и 3 – 12х56 оснащены автоматической регулировкой яркости при дневном свете, т.е. яркость светящейся точки автоматически адаптируется к окружающим условиям яркости. Настроенную яркость можно при желании изменить вручную, вращая ручку управления **(5)**. В сумерки регулировка светящейся точки производится только вручную вращением ручки управления **(5)**.

Указание относительно двойных прицельных сеток V69: по причине различного расположения световых прицельных сеток в первой и во второй плоскостях изображения устанавливается измененная регулировочная кнопка **(V69)**. Относительно отключения, сохранения настроенной яркости, автоматического регулирования яркости, индикации смены батареи и смены батареи различий с вышеуказанной функцией нет.

Дополнительно регулировочная кнопка выполняет функцию переключателя между световым крестом в первой плоскости изображения и светящейся точкой во второй плоскости изображения следующим образом: яркость светящейся точки увеличивается при вращении против часовой стрелки.

За счет вращения по часовой стрелке яркость уменьшается до минимума, после чего активируется световой крест в первой плоскости изображения. Если продолжать вращать кнопку по часовой стрелке, яркость светового креста увеличивается.

■ Регулировка увеличения

Вы можете плавно регулировать кратность увеличения от самой низкой до самой высокой. Увеличение регулируется вращением маховичка **(4)** на штучере окуляра. Полные ступени увеличения отмечены цифрами на маховичке регулировки увеличения.

Указание: для использования в сумерки и ночью: поворот влево до упора: максимальное увеличение. Поворот вправо до упора: минимальное увеличение. Если выступ маховичка регулировки увеличения указывает вверх, значит установлено среднее увеличение.

■ Монтаж

Чтобы обеспечить идеальное функционирование оружия и прицела как единого целого, монтаж прицела должен выполняться квалифицированным оружейником. Травм глаза, связанные с отдачей оружия, можно избежать при надлежащем монтаже с правильным расстоянием до глаза. Кроме этого, правильное расстояние до глаза служит гарантией достижения полного поля зрения.

■ Юстировка прицела при пристрелке

Юстировка оптических прицелов Victory при пристрелке, то есть корректировка отклонений точки попадания от точки прицеливания, облегчается за счет вертикальных и боковых поправок с возможностью щелчковой фиксации. При этом действовать следующим образом:

- а) после откручивания защитных колпачков **(1)** можно регулировать визир поворотом кнопок регулировки по вертикали **(8)** и горизонтали **(9)**. В прицелах Victory Diavari 1,5 – 6х42/2,5 – 10х42/2,5 – 10х50/3 – 12х56 и моделях Victory Varipoint 1 щелчок соответствует поправке в 1 см на 100 м. **Если при стрельбе пуля отклоняется вниз**, то требуется корректировка стрельбы вверх (направление «Н»), что соответствует вращению кнопки регулировки **(8)** по часовой стрелке. **Если при стрельбе пуля отклоняется вверх**, то требуется корректировка стрельбы вниз, что соответствуют вращению кнопки регулировки **(8)** против часовой стрелки. **Если при стрельбе пуля отклоняется влево**, то требуется корректировка стрельбы вправо (направление «Р»), что соответствуют вращению кнопки регулировки **(9)** по часовой стрелке. **Если при стрельбе пуля отклоняется вправо**, то требуется корректировка стрельбы влево, что соответствуют вращению кнопки регулировки **(9)** против часовой стрелки.
- б) после пристрелки вытянуть кнопку **(8 или 9)** вверх из фиксатора и установить нулевую отметку круговой шкалы **(10)** на указательную марку **(11)**. Вдавить кнопку **(8 или 9)** вниз до фиксации. Указатель служит для того, чтобы при последующих перестановках визира (для других дистанций или других боекомплектов) можно было снова найти первоначальное положение.
- с) не забыть: прикрутить на место резбовую крышку **(1)**. Прицелы серии Victory сконструированы таким образом, что при перестановке визира соответствующее перемещение самого визира не заметно.

При любых перестановках визир всегда остается в центре изображения! Изначально при поставке визир прицелов серии Victory установлен на центр диапазона регулировки, а нулевая метка регулировочных колец **(10)** — на указательную марку **(11)**. Исходя из этой установки возможна регулировка вверх/вниз и вправо/влево на половину диапазонов регулировки, указанных в таблице ниже. Все прицелы серии Victory могут оснащаться компенсатором снижения пули.

Инструкция по применению

■ Уход и обслуживание

Прицелы Carl Zeiss не требуют особого ухода. Крупные загрязнения на линзах (например, песок) не стирать, а сдувать или удалять волосяной кисточкой! Следы от пальцев могут через некоторое время оказать негативное воздействие на поверхности линз. Простейший способ чистки поверхностей линз: подышать и протереть чистой тканью/бумагой для чистки линз. Для предохранения от образования грибкового налета на оптике, особенно в тропических условиях, хранить прицел в сухом месте и обеспечивать хорошую вентиляцию наружных поверхностей линз.

■ Внимание:

Запрещается смотреть через прицел на солнце и источники лазерного излучения! Перед использованием убедитесь, что прицел полностью исправен. Посмотрите в прицел, чтобы убедиться, что оптика дает четкое изображение без искажений. Правильность настройки визира проверяется путем контрольной стрельбы.

Запчасти для оптических прицелов Victory

Защитный колпачок		
Varipoint 1,1 – 4 x 24 T*		52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6 x 42 T*		52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 42 T*		52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10 x 50 T*		52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12 x 56 T*		52 16 30 - 8015

Резиновое защитное кольцо для окуляра	52 16 00 - 8016
Колпачок вертикальной поправки	52 14 20 - 8009
Крышка батарейки для Varipoint	52 16 04 - 8008
Крышка батарейки для моделей Diavari 50/56	52 16 24 - 8008

Принадлежности для оптических прицелов Victory*

Резиновая светозащитная бленда	52 83 75 - 0000
Колпачок вертикальной поправки для запасной батарейки	52 16 24 - 8009

Компенсатор снижения пули (BDC) по вертикали и горизонтали, при новом заказе
--

* Принадлежности не входят в комплект поставки!



Технические характеристики	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Кратность увеличения	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Эффективный диаметр объектива (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Выходной зрачок (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Сумеречный коэффициент	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Поле зрения (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Расстояние до глаза (mm)	90	90	90	90	90
Отсутствие параллакса (m)	100	100	100	100	100
Квадратичный диапазон регулировки (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Диаметр центральной трубки (mm)	30	30	30	30	30
Диаметр объектива (mm)	30	48	48	56	62
Диаметр окуляра (mm)	40	40	40	40	40
Длина Diavari (mm)	–	312	312	318	344
Длина Varipoint (mm)	300	325	325	325	357
Вес (г)	–	440	440	460	521
с подсветкой шкалы	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Вес M (г)	–	467	465	494	555
с подсветкой визира	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Питание для прицелов с подсветкой визира	батарейка CR 2032	батарейка CR 2032	батарейка CR 2032	батарейка CR 2032	батарейка CR 2032

* Вес Varipoint

Возможны изменения в техническом исполнении и комплектации, производимые в целях дальнейшего совершенствования изделий.

Jól döntött, amikor ezt a céltávcsövet választotta. Az eszközben alkalmazott Advanced Optics System biztosítja Önnek a célzás pontosságát és a magas fokú használati kényelmet.

A Carl Zeiss márkát a kiváló optikai teljesítmények, a precíz kidolgozás és a hosszú élettartam jellemzi.

Kérjük, tartsa be az alábbi használati utasításokat, hogy a céltávcsőben rejlő lehetőségek minél jobb kihasználása mellett az eszköz sok éven át hűséges kísérőtársa legyen.

■ Élesség-beállítás

Az irányzék élesség-beállítása az okulár **(3)** elforgatásával történik. Célszerű ezt a beállítást nagyobb nagyítási fokozat mellett elvégezni. Így az irányzék a teljes nagyítási tartományban ugyanolyan éles marad. Kérjük vegye figyelembe, hogy a Victory sorozat erősebb nagyítás és 100 m alatti céltávolság mellett nem teszi lehetővé az irányzék és a kép egyidejű élesre állítását, mivel ezek a céltávcsövek 100 m-re vannak parallaxis-mentesen beállítva!

Ha a céltávolság jóval kisebb, mint 100 m, célszerű kisebb nagyítás-beállítást választani. A kisebb nagyítás mellett elérhető nagyobb mélységélességnek köszönhetően az irányzék és a kép egyaránt éles lesz. Nagyobb vagy kisebb céltávolság mellett sem lépnek fel a parallaxishiba miatt eltérések a középső találati pont elhelyezkedésében, ha a célzás központosan történik a céltávcsövön keresztül. A sérülések elkerülése érdekében (pl. ha a fegyver erősen visszarúg) az okulár foglatán gumigyűrű **(2)** helyezkedik el.

■ Tömítettség

A céltávcső vízálló – az ISO 9022-80 szerinti nyomásvizsgálatnak vetették alá – és nitrogénnel van feltöltve. A kifogástalan tömítettség akkor is biztosítva van, ha nem csavarozzák fel az irányzékállító csavarmenetes fedelét **(1)**.

Ügyelni kell viszont arra, hogy a csavarmenetes fedél **(1)** és a tömítőgyűrűk **(7)** mindig jól helyezkedjenek el. A hibás tömítőgyűrűket ki kell cserélni.

■ Irányzék

A céltávcső az Ön által választott irányzékkel van felszerelve.

Ha az irányzék az első képsíkban helyezkedik el, az a nagyítás változtatásakor változik. Ezek az irányzékok alkalmasak távolságbecslésre, mivel a cél és az irányzék méretviszonyai mindig azonosak maradnak, függetlenül a nagyítástól.

Ha a kiválasztott irányzék a második képsíkban van, az irányzék a nagyítás változtatásakor nem válik maga is nagyobbá, hanem mindig egyforma keskeny marad, ekként e céltávcsövek esetében az irányzék fedési mérete függ a nagyítástól.

A Carl Zeiss cég egyedüli gyártóként kínál egy készülékben két irányzék-síkot, tehát például a fonalkeresztet az első, a világítópontot pedig a második képsíkban.

A rendelkezésre álló irányzékok aktuális áttekintése, valamint az irányzékok fedési méretei tekintetében szíveskedjék velünk felvenni a kapcsolatot, címünk: D-35576 Wetzlar, Gloelstr. 3 – 5, vagy látogassák meg a www.zeiss.de/subtensions Internetoldalt.

■ Az irányzék átalakítása

Magától értetődően a Victory sorozat minden fegyvertávcsöve utólag is felszerelhető más, rendelkezésre álló irányzékkel. Az irányzék átalakításához a fegyvertávcsövet el kell küldeni ügyfélszolgálatunkhoz.

■ Az irányzék megvilágítása

A megvilágítást az állítógomb **(5)** kihúzásával kell bekapcsolni.

A kikapcsolás a gombnak a távcső háza irányába történő benyomásával történik.

A gomb jobbra (az óramutató járásával egyező irányba) forgatásával növelhető a megvilágítás erőssége. Balra (az óramutató járásával ellentétes irányba) forgatva a megvilágítás erőssége csökken. A szabályozás egy előre megadott minimumig illetve maximumig fokozatmentesen történik, mechanikus határolással nem rendelkezik.

Ha a megvilágítás erősségét a megfelelő környezeti hatásokhoz igazították, a világítás kikapcsolható. A beállított érték tárolódik, az állítógomb **(5)** kikapcsolt állapotban történő elforgatására nem változik. Bekapcsolás után a megvilágítás erőssége az előzőleg beállított értéket veszi fel.

Ha az irányzójel világítás beállítógombját bekapcsolt állapotban nem működteti, akkor a világítás automatikusan kikapcsol 3 óra elteltével a Diavari modelleknél és 4 óra elteltével a Varipoint modelleknél.

Az elem kimerülését a világító irányzék villogása jelzi.

Az elem (CR 2032 típusú), cseréjéhez tartsa meg az állítógombot **(5)**, és balra (az óramutató járásával ellentétes irányba) forgatva csavarja le a fedelet **(6)**. Az elemet a pozitív pólussal felfelé kell behelyezni. Végül csavarja vissza a fedelet. Közben ügyeljen a megfelelő illesztésre és a tömítőgyűrű jó állapotára. A sérült tömítőgyűrűt ki kell cserélni.

Útmutatás Varipoint irányzékokhoz: A Varipoint 1,5 – 6 x 42 / 2,5 – 10 x 42 / 2,5 – 10 x 50 és 3 – 12 x 56 modellek automatikus természetes fényszabályozással rendelkeznek, azaz a fénypont megvilágításának erőssége automatikusan igazodik a környezeti fényviszonyokhoz. A fényerősség beállítása tetszés szerint kézzel is szabályozható a beállítási gomb **(5)** elfordításával. Szürkületben a fénypont fényerősségének szabályozása kizárólag kézzel a beállítási gomb **(5)** segítségével végezhető.

V69 típusú kettős irányzékra vonatkozó tudnivaló: A világító irányzékok különböző helyzete miatt az első és második képsíkban módosított állítógomb **(V69)** került elhelyezésre. A kikapcsolás, a beállított fényerő mentése, az automatikus fényerőszabályozás, az elemcsere-kijelző és az elemcsere tekintetében a fenti funkcióval szemben nem áll fenn eltérés. Ezenkívül az állítógomb az első képsíkban lévő világítókereszt és a második képsíkban lévő világítópont között átkapcsolóként szolgál a következő módon: A világítópont fényereje az óramutató járásával ellenkező irányba forgatással növekszik. Az óramutató járásával egyező irányba forgatással a fényerő minimumra csökken, ezután az első képsíkban aktiválódik a világítókereszt. Ha a gombot tovább fordítjuk az óramutató járásával egyező irányba, akkor a világítókereszt fényereje növekszik.

■ A nagyítás állítása

A legalacsonyabb és legmagasabb nagyítási fokozatok között minden érték fokozat nélkül beállítható.

A nagyítás állítása a szemlencse csomkján levő állítógomb **(4)** elfordításával történik.

A kerek nagyítási értékeket a nagyítás-beállító gombon számok jelzik.

Javaslat: Szürkületben illetve éjszaka történő használathoz: ütközésig balra forgatva: legnagyobb nagyítás. ütközésig jobbra forgatva: legkisebb nagyítás.

Ha a nagyítás-beállító nyelve felfele mutat, az közepes nagyítás beállítását jelenti.

■ Szerelés

Azért, hogy a fegyver és a céltávcső tökéletes egységet alkosson, a céltávcső szerelését csak szakképzett puskaművesre szabad bízni. A szem sérülését, amit a fegyver visszarúgása okozhat, kellő szemtávolságban, előírászerűen végzett szereléssel lehet elkerülni. A kellő szemtávolság egyúttal a teljes látótér biztosítása.

■ A távcső beállítása a fegyverhez

A Victory fegyvertávcsövek fegyverhez való beállítását, vagyis a találati pont helyzetének korrekcióját eltérés esetén megkönnyíti az irányzék magasság- és oldalbeállításának bekattanó reteszelő szerkezete.

A következők szerint kell eljárni:

- a) A védőkupak **(1)** lecsavarása után az irányzék a magasságállító **(8)** és oldalállító **(9)** gombok forgatásával állítható.

A Victory Diavari 1,5 – 6x42/2,5 – 10x42/2,5 – 10x50/3 – 12x56 fegyvertávcsöveknél és a Victory Varipoint modelleknél 1 kattánás 100 m-en 1 cm-es állításnak felel meg.

Ha a fegyver alá hord, felfelé korrekcióra van szükség („H” irány), ami az állítógomb **(8)** óramutató járásával egyező irányú forgatását jelenti.

Ha a fegyver fölé hord, lefelé korrekcióra van szükség, ami az állítógomb **(8)** óramutató járásával ellentétes irányú forgatását jelenti.

Ha a fegyver balra hord, jobbra korrekcióra van szükség („R” irány), ami az állítógomb **(9)** óramutató járásával egyező irányú forgatását jelenti.

Ha a fegyver jobbra hord, balra korrekcióra van szükség, ami az állítógomb **(9)** óramutató járásával ellentétes irányú forgatását jelenti.

- b) Belövés után húzza ki felfelé a gombot **(8 ill. 9)** a reteszelt helyzetből, és állítsa a gyűrű **(10)** nulla jelzését a jelre **(11)**.

Nyomja vissza a gombot **(8 ill. 9)** lefelé a reteszelt helyzetbe. A jel arra szolgál, hogy az irányzék későbbi beállításainál (más távolságokra vagy más kísérletekhez) megtalálható legyen az eredeti állás.

- c) Ne felejtse el: a védőkupakot **(1)** ismét fel kell csavarni.

A Victory sorozat fegyvertávcsöveit úgy tervezték, hogy az irányzékállítási működtetésénél az irányzék megfelelő mozgása nem megfigyelhető.

Az irányzék minden beállításnál a kép közepén marad!

Szállításkor a Victory sorozat fegyvertávcsöveinél az irányzékot a beállítási tartomány közepére, az állítógyűrű **(10)** nulla jelzését pedig a jelre **(11)** állítják. Ebből a beállításból kiindulva felfelé és lefelé illetve jobbra és balra a következő táblázatban megadott beállítási tartományok fele állítható.

A Victory sorozat minden fegyvertávcsöve felszerelhető irányzék-gyorsbeállítóval.

■ Ápolás és karbantartás

Carl Zeiss gyártmányú fegyvertávcsőve nem igényel semmilyen különleges karbantartást. A lencsékre került durva szennyeződés részecskéket (pl. homokot) letörölni nem szabad, ehelyett le kell fújni vagy szőrecsettrel kell eltávolítani őket! Az ujjlenyomatok egy idő után megtámadhatják a lencse felületét.

A lencsék felületének legegyszerűbb tisztítási módja a rálehelés utáni tiszta optikai tisztítókendővel vagy optikai tisztítópapírral történő áttörölés. Különösen a trópusokon fordulhat elő gombalerakódás a lencséken, ez ellen a száraz helyen történő tárolás és a lencsék külső felületének jó szellőzése segít.

■ **Figyelem!** A távcsövön keresztül soha ne nézzen a napba vagy lézerfénybe! Használat előtt győződjön meg fegyvertávcsővének kifogástalan működéséről. Nézzon át a távcsövön, és győződjön meg róla, hogy az optika tiszta, zavarmentes képet ad. Ellenőrző lövésekkel ellenőrizze az irányzék helyes beállítását.

Tartalékalkatrészek Victory fegyvertávcsövekhez

Védőkupak	
Varipoint 1,1 – 4x24 T*	52 16 00 - 8015
Varipoint/Diavari 1,5 – 6x42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10x42 T*	52 16 10 - 8015
Varipoint/Diavari 2,5 – 10x50 T*	52 16 20 - 8015
Varipoint/Diavari 3 – 12x56 T*	52 16 30 - 8015



Szemlencsevédő gumigyűrű	52 16 00 - 8016
Kupak a magassági irányzékhoz	52 14 20 - 8009
Elemfedél Varipoint távcsövekhez	52 16 04 - 8008
Elemfedél Diavari 50/56-os távcsövekhez	52 16 24 - 8008



Tartalékalkatrészek Victory fegyvertávcsövekhez*

Gumi napellenző	52 83 75 - 0000
Kupak a magassági irányzékhoz és tartalékelem	52 16 24 - 8009



Félrehordás-kompenzáló magasságra és oldalra, új rendelés esetén
--



* A tartozékok nem részei a szállítási terjedelemnek!

Műszaki adatok

	Victory Varipoint 1,1 – 4 x 24	Victory Diavari Varipoint 1,5 – 6 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 42	Victory Diavari Varipoint 2,5 – 10 x 50	Victory Diavari Varipoint 3 – 12 x 56
Nagyítás	1,1 – 4	1,5 – 6	2,5 – 10	2,5 – 10	3 – 12
Hatásos objektívátmérő (mm)	16,3 – 24,0	22,6 – 42,0	37,3 – 42,0	37,7 – 50,0	44,0 – 56,0
Kilépő pupilla (mm)	14,8 – 6,0	15,0 – 7,0	15,0 – 4,2	15,0 – 5,0	14,7 – 4,7
Szürkületi szám	3,1 – 9,8	4,2 – 15,9	7,1 – 20,5	7,1 – 22,4	8,5 – 25,9
Látómező (m/100 m)	36,0 – 10,3	24,0 – 6,9	14,5 – 4,0	14,5 – 4,0	12,5 – 3,5
Szemtávolság (mm)	90	90	90	90	90
Parallaxmentes (m)	100	100	100	100	100
Négyzetes állítási tartomány (cm/100 m)	326	204	122	122	102
Középső cső átmérője (mm)	30	30	30	30	30
Objektívátmérő (mm)	30	48	48	56	62
Szemlencseátmérő (mm)	40	40	40	40	40
A Diavari modell hossza (mm)	–	312	312	318	344
A Varipoint modell hossza (mm)	300	325	325	325	357
Súly (g) világító irányzékcal	–	440	440	460	521
	450*	525*	525*	488/545*	549/606*
Súly M (g) világító irányzékcal	–	467	465	494	555
	477*	550*	550*	522/580*	583/640*
Áramellátás világító irányzékcal ellátott fegyvertávcsövekhez	Telep CR 2032	Telep CR 2032	Telep CR 2032	Telep CR 2032	Telep CR 2032

* Súly, Varipoint

A kivitel és a szállítási terjedelem műszaki továbbfejlesztés érdekében végzett változtatásának jogát fenntartjuk.

"This product may be covered by one or more of the following United States patents: US6542302, US6816310, US6906862"

Carl Zeiss
Sports Optics GmbH
Carl Zeiss Group
Gloelstrasse 3 – 5
D-35576 Wetzlar

